

#### Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner, liebe Leserinnen und Leser!

Wir bedanken uns nochmals sehr herzlich für das große Lob, das uns von allen Seiten für die Neugestaltung unserer Zeitung ausgesprochen wird und geben dieses Lob sehr gerne an den Lungauer "Samson-Druck" weiter, der uns dabei bestens unterstützt. Um Ihnen weiterhin den Sporkulex-NEU kostenlos per Post ins Haus zustellen zu können, bitten wir Sie mit beiliegendem Erlagschein sehr höflich um eine Spende. Mit den Inseraten, der Unterstützung seitens der Marktgemeinde und mit Ihrer freiwilligen Spende sind die Qualität und der Fortbestand unserer Gemeindezeitung auf ein weiteres Jahr gesichert! Herzlichsten Dank für Ihr Verständnis und für Ihre Spende!

Viel Spaß und Muße beim Lesen der 110. Ausgabe wünscht

das Sporkulex-Team.



# GesundGENIESSEN

## Einladung zur Vorführung "Gesundes fettarmes Kochen"

Freitag, 7.11.2008 von 10:00-12:00 / 14:30-18:00 Uhr Samstag, 8.11.2008 von 9:00-12:00 Uhr





"Gesunde Ernährung ist nicht nur die Summe der Zutaten – auch **die Art der Zubereitung** spielt eine maßgebliche Rolle!"





5741 Neukirchen - 5733 Bramberg

Tel.:+43(6565)6239-0 :: office@dankl.net :: www.dankl.net

## Pfarrer Mag. Helmut Friembichler

## Exerzitien!

Vielleicht denken manche bei dieser Überschrift an das Bundesheer. Auf schallende Kommandos in der Gruppe hören, exakt marschieren, reagieren, stramm in Reih und Glied stehen, im Takt bewegen, dem Kommandanten melden, auf Befehl abtreten, all das nennt man Exerzieren, hat aber mit Exerzitien im Sinne der Überschrift abgesehen von der Wortgrundbedeutung wenig zu tun. Exerzieren habe ich beim Bundesheer kennen gelernt, Exerzitien im Priesterseminar. Genau genommen schon einige Jahre vorher. Zunächst: Exerzitien sind geistliche Übungen. Wer sich ernsthaft darauf einlässt. muss fiir die nötigen Voraussetzungen sorgen. 1. Ortswechsel raus aus dem Alltag (abgesehen von der besonderen Form der Exerzitien im Alltag). 2. Einzelzimmer - bescheiden eingerichtet. 3. Kapelle - ein Gottesdienstraum und dazu ein Vortragsraum. 4. Gesicherte Versorgung Frühstück, Mittag- und Abendessen. All das aber sind Äußerlichkeiten und relativ leicht zu verwirklichen, denn Angebote gibt es ja genug. Aber zuerst bedarf es des Entschlusses darin einzutauchen und sich die Zeit dafür bereit zu stellen. Einige aus Pfarrgemeinde haben schon gute Erfahrungen mit Exerzitien gemacht und können von einer wirklichen Glaubenserneuerung berichten.

Mit dem Wort Exerzitien wird auch meist in einem Atemzug der Name des heiligen Ignatius genannt. Nicht dass er der Erfinder der Exerzitien gewesen wäre. Schon vor ihm gab es Formen geistlicher Übungen. Jedoch hat er mit seinem Exerzitienbuch eine neue fruchtbare Gestalt geistlicher Übungen hervorgebracht. Was nun Exerzitien sind, schriebt Ignatius in seiner ersten Anweisung im Exerzitienbuch:

Unter dem Namen geistliche Übungen versteht man jede Art, das Gewissen zu erforschen, sich zu besinnen (meditieren), zu betrachten (kontemplieren), mündlich und rein geistig zu beten und andere geistliche Tätigkeiten, wie später noch erklärt wird. Denn so wie Spazierengehen, Marschieren

und Laufen körperliche Übungen sind, gleicher weise nennt man geistliche Übungen jede Art, die Seele vorzubereiten und dazu bereit zu machen, alle ungeordneten Neigungen von sich zu entfernen, und nachdem sie abgelegt sind, den göttlichen Willen zu suchen und zu finden in der Ordnung des eigenen Lebens zum Heil der Seele.

Biblisch ausgedrückt: Es wird jemand eingeladen, im Betrachen den Weg Jesu mitzugehen und sich dadurch, wie die Jünger, wandeln zu lassen. Auf dem Exerzitienweg wird man auch zur Entscheidung geführt, Ja zu sagen zur Menschenfreundlichkeit Gottes, die in Christus erschienen ist (vgl. Tit 3,4): Ja zur schöpferischen Liebe, Ja zur erlösenden Liebe, Ja zur rufenden und sendenden Liebe, Ja zum Leben der Liebe noch im Sterben. Ja zur siegenden. auferstandenen vollendenden Liebe. Wer in dieses vielfache Ja der Liebe Gottes hineinwächst, der erkennt auch mehr und mehr den tieferen Auftrag seines Lebens.

Dass es neben ignatianischen Exerzitien auch noch viele andere Formen gibt, sei nur am Rande erwähnt. Auch wird sicherlich kaum jemand ein ganzes Monat dafür aufwenden können. Aber es könnte sich als gute Idee erweisen, einmal an christlichen Exerzitien teilzunehmen, die auf einem gesunden Glaubensfundament ruhen, im Gegensatz zu manch schleierhaften Sinnfindungsunternehmungen.

Der Angebote gibt es genug und als erste Kontaktadresse sei auch gleich das Referat für Exerzitien und Spiritualität der Erzdiözese angeführt, die im September immer ihr Jahresprogramm veröffentlicht

(0662/8047/2375).

Ich wünsche euch viel Freude beim Endecken von Neuem im guten katholischen Glauben.

Euer Pfarrer Helmut Friembichler



# SEKTION NORDISCH



Am 13.09.2008 wurde in der Dürnbacharena der schon "traditionelle" Sommerbewerb unserer Nordischen Sektion als dritte Station des Atomic-Sommerbiathloncup durchgeführt. Bei guten äußeren Bedingungen nahmen 146 Athleten sämtlicher nordischer Vereine des Landes Salzburg an dieser Veranstaltung teil, wobei unsere jungen Sportler ganz hervorragende Resultate erzielten. So wurde **Kevin KEMETHER** in der Klasse Kinder I hervorragender **5**. Bei den Mädchen errang in der Klasse Kinder II **Victoria LECHNER** den ausgezeichneten 4. Platz. Bei den Schülern II siegte Lokalmatador **Manuel INNERHOFER** während sein Bruder **Hans-Peter INNERHOFER** den 4. Platz belegte.

Wir möchten das große Lob für die gelungene Veranstaltung, welches uns von etlichen Betreuern anderer Vereine zuteil wurde, gerne an unser freiwilliges und eingespieltes Helferteam weitereichen! Ohne eine so gute und mustergültige Zusammenarbeit wäre die Durchführung einer solchen Veranstaltung kaum möglich!!

Weiters möchten wir uns bei Sepp Steiger, der Wirtevereinigung, dem Elektizitätswerk Lechner und dem Kulturverein Alptraum für ihr Entgegenkommen recht herzlich bedanken.

Für die Sektion Nordisch

Christoph Probst, Sektionsleiter









Die weitern Ergebnisse und Bilder können unter www.uscneukirchen-nordisch.at eingesehen werden.







## **Feuerwehr**



## Bundesfeuerwehrleistungsbewerb 2008

... Die Feuerwehr nahm beim Bundesbewerb im Ernst Happel Stadion teil...

Seitens der Feuerwehr Neukirchen schaffte es die Wettbewerbsgruppe Neukirchen 2, sich für die Bundesmeisterschaften zu qualifizieren. Somit durfte die FF-Neukirchen, als einer der Vertreter für das Bundesland Salzburg, nach Wien zu den Bundesmeisterschaften reisen. Die Wettkämpfer aus Neukirchen waren am Samstag bereits im ersten Durchlauf an der Reihe. Beim Bewerb traten 10 Gruppen pro Durchlauf im Parallelstart an. Neukirchen marschierte auf Bahn 3 zum Wettbewerb ein. Die Tribüne über dem Eingang war gut gefüllt und so war das Ambiente im Happel Stadion einfach ein Traum! Mit etwas Verspätung startete der Durchlauf. Die Angriffszeit auf der Anzeigetafel stoppte bei 34,39 sec. Leider lief nicht alles perfekt und so kamen 10 Fehlersekunden durch eine fallengelassene Kupplung sowie den daraus resultierenden Drall hinzu. Nach dem Bewerb wurde zur Tartanbahn abmarschiert, wo der Staffellauf stattfand. Hier wurde eine Zeit von 52,88 sec. erzielt. Letztendlich bedeutete dies den 89. Gesamtrang von 152 angetretenen Gruppen. Neukirchen wurde somit in der Bundeslandwertung für Salzburg von Kameraden aus Henndorf a.W. auf den zweiten Platz verwiesen.



Die Wettbewerbsgruppe beim Bewerb im Happel Stadion. Nüchtern und objektiv betrachtet wurde das Ziel der Wettbewerbsgruppe bei den Bundesmeisterschaften klar nicht erreicht. Kleine Fehler und auch Unsicherheiten ließen keine Topplatzierung zu. So folgte die Ernüchterung für die Wettkämpfer. Eine echte

Wettbewerbsgruppe, bestehend aus Wettkämpfern, zeichnet aus, dass Fehler und Probleme klar analysiert sowie angesprochen werden. Schönrederei und eine "unter den Teppich-kehren-Kultur" sind hier natürlich klar fehl am Platz. Nur so kann nicht erreichtes verbessert werden und in Zukunft, bei neuen Aufgaben, in die Tat umgesetzt werden. Dies zeichnet letztendlich auch die Wettbewerbsgruppe der Feuerwehr Neukirchen aus - aus Fehlern lernen und das Beste für die Zukunft mitnehmen. Schließlich verliert und gewinnt man gemeinsam. Am Sonntagmorgen ging es auf die Ringstraße. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer nahmen Aufstellung und so folgte der Marsch über die Ringstraße zum Rathaus, wurden. Nicht weniger als 3000!!! Feuerwehrfrauen und Männer marschierten über Ringstraße zum Rathaus. Tausende Schaulustige verfolgten den Aufmarsch. Eines ist viele derartige Feuerwehrveranstaltungen dürfte unser Land wohl noch nicht gesehen haben. Auf dem Rathausplatz erfolgten die Ansprachen des neu gewählten Präsidenten des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes, LBD Josef Buchta -Wiener Bürgermeisters des Landeshauptmannes Dr. Michael Häupl sowie des Bundespräsidenten Dr. Heinz Fischer. Die Bundesmeisterschaften 2008 hinterlassen wohl bei jeden einen bleibenden Eindruck. Sei es die beeindruckende Art und Weise, wie sich die Berufsfeuerwehr Wien präsentierte, gorßartige Ambiente im Ernst - Happel Stadion, der tolle Festabend und last, but not least der unnachahmliche Aufmarsch von gut 3000 Feuerwehrkameraden aus ganz Österreich auf Ringstraße. Die Wiener der Bundesmeisterschaften haben wohl Erwartungen eines Jeden, egal ob erfolgreich oder nicht so erfolgreich teilgenommen, weit übertroffen. Man kann einfach nur Stolz sein, wenn man bei so einem "Mega - Event" dabei sein durfte.

> Für die Feuerwehr der Schriftführer OV Thomas Scheuerer

## 26 Fachgeschäfte im Herzen von Neukirchen



Bei uns macht *aus*wählen Spaß!

Wir arbeiten zusammen,

damit Sie die große Auswahl haben.



## Feuerwehrjugend



## Bundesfeuerwehrjugendleistungsbewerb 2008

... Die Feuerwehrjugend nahm an den Bundesmeisterschaften in Villach teil ...

Vom 29.08 – 31.08.2008 fand der Bundesfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Villach/Kärnten statt.

Die Feuerwehrjugend aus Neukirchen qualifizierte sich als eine von vier Gruppen aus dem Bundesland Salzburg zu den "Staatsmeisterschaften".

Um nichts dem Zufall zu überlassen und eine möglichst gute Leistung bei der erstmaligen Teilnahme zu garantieren, wurde teilweise bis zu zweimal pro Woche trainiert. Die Burschen und Mädchen waren volle Eifer und Ehrgeiz bei der Manchmal vereinbarte Feuerwehrjugend sogar auf eigene Faust ein Training, ohne Initiative der Trainer. Dies beweist den großen Ehrgeiz der Jugend. So konnte die Jugend dem Bewerb mit Zuversicht entgegen blicken, denn jeder wusste genau, es wurde das Beste gegeben, nichts dem Zufall überlassen und genau das Schließlich überwiegte auch die Freude auf die erstmalige Teilnahme an Bundesmeisterschaften. Am Tag der Wahrheit startete die FJ-Neukirchen um 10:06 Uhr mit dem Bewerb. Das Stadion war nahezu voll, wonach etwa 2000 Zuschauer den Angriff der Burschen und Mädchen verfolgten. Vielen war die Anspannung ins Gesicht geschrieben, denn man tritt nicht alle Tage vor mehreren Tausend Zusehern zum Bewerb an. Stimmung im Stadion glich Hexenkessel und so staunten die Florianijünger aus Neukirchen beim Einmarsch ins Stadion nicht schlecht. Auch zahlreiche Fans und Eltern aus der Heimat waren mitgereist.

Zunächst erfolgte der Angriffsbewerb. Hier wurde eine Zeit von 49,7 sec. erreicht. Leider schlichen sich 10 Fehlerpunkte ein. Beim anschließenden Staffellauf schlug das Pech voll auf Seiten der Feuerwehrjugend Neukirchen zu. Es wurde eine gute Zeit von 70,0 sec. erzielt, allerdings kamen 30 Fehlerpunkte hinzu. Letztendlich erreichte die Feuerwehrjugend den 41. Rang. Viele waren enttäuscht. Der Enttäuschung zum Trotz muss erwähnt werden, dass die Feuerwehrjugend aus Neukirchen zum 1. Mal an Bundesmeisterschaften teilgenommen

hat und ein gewisses Lehrgeld jeder zahlen muss. Auch ist die FJ-Neukirchen noch nie vor so vielen Zuseherinnen angetreten, weshalb sicherlich auch der Eindruck und Respekt vor der Atmosphäre überwiegt haben.



hinten v.l.n.r.: Manuel Brugger, Scharler Daniel, Knapp Hannes, Christoph Lechner, Wanger Anna vorne v.l.n.r.: Scharler Magdalena, Nussbaumer Dominik, Scharler Julia, Lechner Florian, Scharler Dominik

Schlussendlich zählt nur der Gedanke, der kürzlich abgelaufenen Olympischen Spiele in Peking:

"Dabei sein ist alles" -> und wir waren dabei.

#### Stimmen zum Bundesbewerb der FJ:

#### Trainer Stefan Nill

....leider lief es nicht ganz so, wie wir es uns vorgestellt hatten...dabei sein ist alles...

## Trainer Christian Karl

...der Bewerb war eine wichtige Erkenntnis...
...wir haben viel gelernt...

#### Jugendführer Alexander Wechselberger

...Danke an die Trainer...

...Die Teilnahme alleine ist ein riesen Erfolg...

#### **Manuel Brugger**

...das Feeling bei so einem riesen Bewerb dabei sein zu dürfen war einzigartig...

#### **Dominik Scharler**

...vor so einem großen Bewerb ist man gleich viel nervöser, als vor einem Landesbewerb...

Für die Feuerwehrjugend OV Thomas Scheuerer

## Autohaus Gründlinger Gottfried

Neukirchen/Grv.

Tel. 06565/6889

**Gwerbegebiet 31** 











Unser kompetentes Team freut sich schon auf Ihr Kommen.



## Club Hyper



## <u>Die "Erstbesteigung" des Großvenedigers</u> ein unvergessliches Erlebnis für die Mitglieder des Club Hyper



Mit von der Partie: Bruno Lemberger, Jürgen Vorreiter, Ralf Steiger, Franz Graber, Thomas Meilinger, Robert Moser, Ensmann Christoph, Manfred Voithofer, Markus und Ferdinand Brunner und der Bergführer und Kürsingerwirt Emil Widmann

Die Hyper sind also nicht nur für die Übertragung der EURO und für die Organisation des alljährlichen Krampusrummel zu haben; sie können sich – wenn auch vielleicht selten – sportlich betätigen. Kurzum, ein lange geplantes Vorhaben war die Tour (für fast alle war es quasi die "Erstbesteigung") auf unseren Hausberg – den Großvenediger.

Der neue Wirt der Kürsingerhütte – Emil Widmann – hat sich dankenswerterweise mit dieser Idee der Hyper auch anfreunden können und sich bereit erklärt, den Bergführer zu übernehmen. Da sich diese Truppe aus nicht "Bergfexen" zusammensetzte, war es wohl auch für Emil ein kleines Abenteuer. Er überzeugte aber alle, dass sie den Gipfel erreichen werden.

Am Samstag, den 2. August 2008 begab man sich sodann auf die Kürsingerhütte. Nach einer entsprechenden Stärkung und ein paar Weizenbier stand dem Venediger am nächsten Tag nichts mehr im Weg. Leider verzog sich der Hochnebel erst beim Abstieg, doch alle waren begeistert und stolz, endlich unseren Hausberg erklommen zu haben. – Wird wohl sicher nicht der letzte Gipfelsieg für die Hyper gewesen sein.

Der Club Hyper möchte sich auf diesem Wege ganz herzlich bei **Emil Widmann** für die super Führung und Bewirtung bedanken. Wir können nur allen empfehlen, einmal einen Halt auf der Kürsinger zu machen und dann eine Tour mit Emil zu unternehmen!

Der Verfasser: Mike







## Nützen Sie schon die staatliche Förderung für die Altersvorsorge?

Wenn nicht, dann verzichten Sie auf

- die staatliche Prämie von derzeit 9,5%
- den Wegfall der Versicherungssteuer (4%)
- den Wegfall der Kapitalertragsteuer (25%)
- die völlige Steuerfreiheit bei Auszahlung der angesparten Zusatzpension
- die staatliche Garantie für das eingezahlte Kapital und die staatlichen Prämien

Und je früher Sie damit anfangen, umso mehr kommt für Ihren Ruhestand zusammen. Allein mit der jährlichen Anhebung des Durchrechnungszeitraumes sinkt die Bemessungsgrundlage für Ihren gesetzlichen Pensionsanspruch laufend.

**Unser Tipp**: lassen Sie sich Ihren Pensionsanspruch von uns errechnen, wir vom AWD zeigen Ihnen sodann, wie Sie Ihre Einkommenslücke verkleinern können.

## Wissen Sie, dass bei älteren Wohnbaudarlehen bis 50% des Annuitätendarlehens nachgelassen werden?

Nach 10 Jahren Laufzeit von Wohnbauförderungsdarlehen besteht die Möglichkeit der vorzeitigen Rückzahlung des dazugehörigen Annuitätendarlehens. Je nach persönlicher Förderungssituation werden dabei bis zu 50% dieses Annuitätendarlehens vom Land Salzburg nachgelassen.

Wir vom AWD berechnen die jeweiligen Auswirkungen für Sie, auch wenn Sie derzeit keine überschüssigen Mittel zur vorzeitigen Rückzahlung zur Verfügung haben, und kümmern uns auch um die formellen Notwendigkeiten.

## Vertrauen ist gut. Unabhängigkeit ist besser.

Unsere Unabhängigkeit schafft Vertrauen. AWD gehört weder zu einem Bank- oder Versicherungskonzern, noch bieten wir eigene Produkte an. Deshalb können unsere Wirtschaftsberater die zu vermittelnden Finanzprodukte übergreifend von vielen verschiedenen Anbietern neutral auswählen. Das verschafft uns eine weit gefächerte Angebotspalette bei Aktien- und Investmentfonds, Versicherungen und Bankprodukten. So bieten wir die größte Auswahl am Markt und können unseren Mandanten eine umfassende Finanzberatung garantieren. Das bringt ihnen durchschnittlich ein paar tausend Euro mehr. Für 98% unserer Mandanten ist unsere Unabhängigkeit bei den Produkten und in der Beratung ganz klar der größte Wettbewerbsvorteil von AWD, Kompetent und professionell klären wir alle Fragen rund ums Vorsorgen, Finanzieren, Versichern oder Geldanlegen. AWD ist seit 19 Jahren am Markt. Und heute profitieren schon 1,8 Millionen Stammkunden\* durch Europas größte unabhängige Finanzberatung.

Unsere Unabhängigkeit macht mehr aus Ihrem Geld: www.awd.at

AWD Beratungszentrum St. Johann Hauptstraße 15: A·5600 St. Johann Tel.: (06412) 20 210 • Fax: DW 20 Johann Schwarzenberger Mobil: (0664) 525 59 31 e-mail: johann.schwarzenberger@awd.at Christian Draxler Mobil: (0664) 261 63 43 e-mail: christian.draxl@awd.at Werner Ausserbichler Mobil: (0664) 180 21 60 e-mail: werner ausserbichler®awd.at.

\* Das neutrale Meinungsforschungsinstitut ICON testiert AWD außergewöhnlich hohe Kundenzufriedenheit.





## **Danke**

Auf diesem Weg möchten wir uns recht "teuflisch" für die gesponserten Jacken durch die "Alp!Traum Sommerfreiluftfestspiele" bedanken!

Unser besonderer Dank geht an Charly Rabanser, welcher es einigen von unseren Mitgliedern ermöglich hat, bei den diesjährigen Festspielen aktiv mitzuwirken.

Ausschlaggebend für die ganze Sache war wohl unser Auftritt beim Neukirchner Faschingsumzug im Februar. Bekanntlich waren wir ja damals als Piraten unterwegs. Es wurden unzählige Stunden in den Bau der beiden Schiffe investiert. Die aufwändige Bekleidung wurde teils selber genäht und gefertigt. Dies wusste unter anderem auch Charly Rabanser zu schätzen und engagierte uns gleich ein paar Tage später für DIE Sommerfestspiele!

Die Jacken waren ein großes Geschenk für unseren Verein und somit wissen es auch wir zu schätzen und möchten noch einmal ordentlich "VERGELT'S GOTT" sagen/schreiben!

Einige Fotos von den "Krampussen als Piraten" findet ihr auf unserer Homepage:

www.venedigerpass.at.tf
Schöne Grüsse
Moser Tom, Venedigerpass Neukirchen

## **Tennis**

Eine höchst erfreuliche Tennissaison neigt sich wieder dem Ende zu. In dieser Saison spielten die besten Spieler aus Neukirchen und Bramberg in einer Spielgemeinschaft in der 1. und 2. Klasse der Salzburger Tennisliga. Man konnte in **beiden Klassen** den **Meistertitel** erringen und somit den Aufstieg in die Landesliga B und 1. Klasse erreichen.

Zwei Mannschaften nahmen auch bei der Pinzgauer Tennisliga teil und konnten den 3. und 9. Platz von 18 Mannschaften belegen.

Super Erfolge konnte auch unser Nachwuchstalent **Stefan Breuer** erzielen. So wurde er z. B. **Vize-Landesmeister**! Er wird in der neuen ÖTV Rangliste bei den Boys U12 sicherlich unter den Top 5 geführt.

Ein besonderer Dank gilt wieder unserem Trainer **Klaus Sörensen**, der 67 Kinder betreute und ihnen die Grundlagen des Tennissports erlernte.

Ebenfalls danken möchten wir der **Raiffeisenbank Neukirchen** für die Einkleidung unserer zwei erfolgreichen Mannschaften.

Der Präsi – Markus Keil



# ITALIENISCHE TAGE



Neukirchen am Großvenediger

## 24. - 26. OKTOBER 08

# PIZZA, PASTA, FISCH-UND FLEISCHGERICHTE

Herzlich Willkommen – wir freuen uns auf Ihren Besuch Familie Steiger samt Team!

Tischreservierung erbeten unter <u>06565/6359</u>

Durchgehend geöffnet bis 2. November 2008!





#### 03.08.2008 Freundschaftsturnier in Wald:

Es waren wieder beide Mannschaften in Wald im Einsatz. Mannschaft 1 belegte den 2. Platz, Mannschaft 2 erreichte den 3. Platz.

### 09.08.2008 Pepi Gedächtnisschießen:

Günther lud zum Gedächtnis an seinen Opa zu einem Turnier ein. Es waren 36 Schützen/innen dabei.

Siegermoa: Budimayr Günther Verlierermoa: Budimayr Karl

## 23.08.2008 <u>1. Runde der 5-Stock Bezirks</u>meisterschaft:

2 Mann nahmen daran teil. Breuer Walter hatte Heimvorteil, 2. Platz. Patsch Peter trat in Bramberg an, 3. Platz. Beide sind eine Runde weiter.

## 24.08.2008 <u>Freundschaftsturnier Stuhlfelden:</u>

Eine gemischte Mannschaft fuhr nach Stuhlfelden, 6. Platz.

## 30.08.2008 1. Wasenschießen am Wildkogel:

Der Bezirksobmann Toni Empl lud auf den Wildkogel ein. 2 Mannschaften nahmen vom Verein daran teil. Gewonnen hat Mannschaft 1 -Breuer Walter, Breuer Herbert, Breuer Andy, Breuer Werner, und Rainer Gerhard.

## 31.08.2008 Freundschaftsturnier Uttendorf:

Eine gemischte Mannschaft war in Uttendorf, 3. Platz.

## 06.09.2008 <u>2. Runde der 5-Stock Bezirks-meisterschaft:</u>

Patsch Peter trat in Wald an, 7. Platz, leider ausgeschieden. Breuer Walter musste nach Bsuch, 3. Platz, eine Runde weiter.

## 07.09.2008 <u>Freundschaftsturnier in Mittersill:</u>

Mannschaft 2 startete in Mittersill, 13,7 Punkte, 3. Platz.

## 07.09.2008 <u>3. Runde Damen-Meisterschaft in</u> Neukirchen:

Unsere Damen konnten ihren Heimvorteil nicht ganz nützen. 13,1 Punkte, gesamt 34,0 Punkte, der 6. Platz und somit der Verbleib in der höchsten Damenliga (12 Mannschaften, die letzten 4 steigen ab in die Oberliga).

**Landesmeister** wurde Wagrein vor Bramberg und Schwarzach-Siedlung.

Herzliche Gratulation zum Klassenerhalt.

## 14.09.2008 4. Runde Herren-Meisterschaft:

Die Herbstrunde begann bei den Herren nicht sehr gut. Mannschaft 1 in Bad Hofgastein DB, 12,5 Punkte, auf den 6. Platz zurückgerutscht. Mannschaft 2 auf der EB in Bischofshofen, nur 5,9 Punkte, in die Abstiegs-Zone (17. Platz) zurückgefallen.

#### 21.09.2008 <u>5. Runde Herren-Meisterschaft:</u>

Mannschaft 1 war in St. Johann auf der DB. Zum Abschluss nochmals 14,6 Pt. Der 6. Gesamtrang wurde gehalten.

Herzlichen Glückwunsch zum tollen 6. Platz in der Kronenliga.

Mannschaft 2 war zum Abschluss in Schwarzach-Siedlung, leider war es ein verkorkster Tag, nur 6,7 Pkt., der **19.** Platz und somit leider Abstieg in die Landesliga 2.

Mit sportlichen Grüßen Obmann Brugger Manfred

## Mitarbeiter gesucht!



Wir suchen für die kommende Winter-Saison Mitarbeiter für Skiverleih und Service.

Bei Interesse bitte unter der Tel. Nr. 06565-65120 oder im Geschäft melden.

## SALDMON (C)

Erlebe die Welt von Salomon! Der neue Salomon Shop in Shop bei Sport Herzog

## SUPERLATIVE JACKET WOMEN

EURO 400 .-

Technische Softshelljacke Primaloft Isolierung Stretch Schneefang

**AERO X JACKET MEN** 

EURO 550.

Ultimative Softshelljacke mit herausnehmbarem Rückenprotektor herausnehmbare Innenjacke



ANGEL STRETCH BIB PANT

EURO 200.-

Softshellhose abnehmbarer Latz Verstellbare Taille

Softshell Hose

Verstellbare Taille Schlanke Passform



A-5741 NEUKIRCHEN Tel. 065 65/6512-0 Fax 065 65/65 12-6

HERZOG

All we do just for you

## Aus dem Gemeindebauhof

## **Venedigertour und Wildkogel - Hillclimb**

Beim Juliausflug des Gemeindebauhofes stand die Besteigung des Großvenedigers auf dem Plan. Schließlich ist für einen Neukirchner die Besteigung des Hausberges ein absolutes "MUSS". So nahte der Tag der Tour, wo die Männer so einiges erleben sollten.

Keiner wollte dem Anderen nachstehen und schon gar nicht der Eine dem Anderen Hanspeter. Bereits beim Aufstieg zur Kürsingerhütte wurde die Ausrüstung kontrolliert und es stellte sich heraus, dass Gerhard vier "Helme" dabei hatte. Nach dem Aufstieg machte Gerhard auch schon Gebrauch vom zweiten Helm im Sortiment, denn er war bereits durchnass. Böse Zungen haben behauptet, dass es gar nicht geregnet hat, aber das ist eine andere Geschichte. Auf der Kürsingerhütte fand der angebrochene Abend seinen gemütlichen Ausklang und der "Bauhof" zog sich in die Schlafgemächer zurück. Bereits um 03:30 Uhr war Tagwache. Es gab auch keine Gnade mit ienen, die über den Zapfenstreich kamen. Es sollte sich auch bewahrheiten, dass das Übernachten in Sechserzimmern keine so feine Angelegenheit ist. Nach dem Frühstück war um 04:00 Uhr Abmarsch in Richtung Gipfel.

HP Stotter ging voraus und fungierte als Bergführer, wobei ihm an diesem Tag Franz das Kommando über den Bauhof übertragen Beim Aufstieg hatte. bereiteten Gletscherspalten den Männern Probleme. Das sollten allerdings nicht die einzigen Probleme bleiben. So war es zunächst der erste Hanspeter, jener mit dem Kommando, und dann der zweite Hanspeter, die in Gletscherspalten einsanken. Als der zweite HP einbrach, wurde er von HP Stotter nochmals belehrt, dass er ihn ausdrücklich darauf hingewiesen habe "eh

aufzupassen". Doch die kurzen Zwischenfälle hielten die Fünf nicht von der Gier nach dem

Gipfelsieg auf. Kurz vor dem Gipfel traten nochmals leichte Turbulenzen auf, denn bei Buas hatte sich leichte Übelkeit breit gemacht. Auch Probleme und bereits eintretende Erschöpfung, beim Einen mehr beim Anderen weniger, hinderten die Manda nicht vom Gipfelsieg. Beim gesamten Aufstieg herrschte reges Treiben und Hochbetrieb. Um 08:00 Uhr schließlich wurde die Bezwingung Hausberges gefeiert. Bei traumhafter Aussicht wurde der Gipfelsieg gefeiert, Fotos geschossen und Hände geschüttelt. Beim Hände schütteln hatte Gerhard jedoch nicht so viel Glück, denn ein ebenfalls sich auf dem Gipfel befindlicher Russe verweigerte ihm stets den Handschlag. Nachdem noch über dem Grat Fotos geschossen wurden und Schmied unbedingt weitergehen wollte, man munkelt heute noch warum, wurde vom Gipfel wieder in Richtung Kürsingerhütte abgestiegen, wo alle wohlbehalten ankamen; und wieder - der Eine besser und der Andere weniger. Es erfolgte nach kurzer Einkehr in der Kürsinger der Abstieg bzw. die Abfahrt mit der Seilbahn. Undichte Quellen haben behauptet, dass nur ein HP die Möglichkeit zur Abfahrt mit der Seilbahn genutzt hat. Inzwischen hatte Franz



auch wieder das Kommando von HP – Stotter übernommen, denn er untersagte Buas die



## Bergrettung Neukirchen

## Wald/Königsleiten

## Liebe Freunde der Bergrettung!

## Information über das Bergrettungsjahr

Im laufenden Jahr wurden bei 16 Einsätzen Menschen aus Bergnot gerettet, leider mussten wir auch ein Todesopfer beim Lawinenunglück am Kröndlhorn miterleben. Deshalb ist es sehr wichtig neben den monatlichen Schulungen auch sehr anspruchsvolle Übungen, im Besonderen für Einsatzmannschaft, durchzuführen. unsere Unsere Ausbildungsleiter Georg Leithner und dazu Gassner sind hervorragende Franz Fachleute und bemühen sich enorm. So wurde im Juni 2008 eine Übung mit Erstversorgung -Verpacken in die UT Gebirgstragen und Bergung eines Schwerverletzten in einer Felswand mit Seilbahn (Statikseil) durchgeführt.



Dabei wurde die lückenlose Zusammenarbeit unserer Mannschaft geprobt. Die Einsatzleitung und die Einsatzmannschaft erfüllten diese schwierige Aufgabe hervorragend. Die Zusammenarbeit und die Kameradschaft wurden bei dieser Übung wieder besonders unter Beweis gestellt und gefördert. Besonders danken wollen wir unserem Bergrettungsarzt Dr. Walter Bogensperger für seine Telnahme. Nach der Übung durften wir Walter zu seinem 50er hochleben lassen.

Die jährliche Eisübung führte uns im Juli zum Obersulzbachkees. Die Bedingungen für eine Spaltenbergung waren ideal. Die Aufgabe für die Bergrettungsmänner war, mit der Ausrüstung, die jeder Bergsteiger bei einer Gletschertour mithaben sollte, den Partner bei einem Spaltensturz zu halten, zu sichern und zu bergen. Diese Bergetechnik ist Teil der Grundausbildung eines jeden Bergrettungsmannes. Die

Kameradenhilfe ist für jeden eine große Herausforderung.

Unseren diesjährigen Ausflug machten wir zum Untersberg. Luggi Hofer und die Kameraden von der Ortsstelle Grödig sind uns kameradschaftlich zur Seite gestanden. Sie zeigten uns, dass der Untersberg "alle

Stückerln"spielt.



Etliche kletterten Routen mit Schwierigkeitsgrad 5. Bräuer Alexander und Hanspeter und Krahbichler Christoph kletterten +6-7. Die anderen wanderten ca. 4 Stunden zur Toni Lenz Hütte und über die Mittagsscharte zum Hochthron zur Bergstation der Untersbergbahn.

Am 2.Tag wurden wir mit Blasmusik und Böllerschießen am Königsee empfangen. Die Feierlichkeit war Abschluss der St.Bartholomä-Wallfahrt. Wir fühlten uns alle "sauwohl". Die Kameradschaft ist was Besonderes beim Bergrettungsdienst. Vor allem der Verfasser dieser Zeilen ist immer wieder beeindruckt.

Einen schönen Herbst mit etlichen Bergerlebnissen wünscht

> Hanspeter Stotter Ortsstellenleiter

\*\*\*\*\*\*\*

## **Gratulation**

Die Redaktion und die Herausgeber des Sporkulex gratulieren

## "Kanne-RUDI"

sehr herzlich zum runden Geburtstag und wünschen ihm weiterhin viel Gesundheit und Glück im Kreise seiner Familie sowie ein "Schönes Spiel"!



## Bergrettung Neukirchen

## Wald/Königsleiten

## Liebe Freunde der Bergrettung!

## Information über das Bergrettungsjahr

Im laufenden Jahr wurden bei 16 Einsätzen Menschen aus Bergnot gerettet, leider mussten wir auch ein Todesopfer beim Lawinenunglück am Kröndlhorn miterleben. Deshalb ist es sehr wichtig neben den monatlichen Schulungen auch sehr anspruchsvolle Übungen, im Besonderen für Einsatzmannschaft, durchzuführen. unsere Unsere Ausbildungsleiter Georg Leithner und dazu Gassner sind hervorragende Franz Fachleute und bemühen sich enorm. So wurde im Juni 2008 eine Übung mit Erstversorgung -Verpacken in die UT Gebirgstragen und Bergung eines Schwerverletzten in einer Felswand mit Seilbahn (Statikseil) durchgeführt.



Dabei wurde die lückenlose Zusammenarbeit unserer Mannschaft geprobt. Die Einsatzleitung und die Einsatzmannschaft erfüllten diese schwierige Aufgabe hervorragend. Die Zusammenarbeit und die Kameradschaft wurden bei dieser Übung wieder besonders unter Beweis gestellt und gefördert. Besonders danken wollen wir unserem Bergrettungsarzt Dr. Walter Bogensperger für seine Telnahme. Nach der Übung durften wir Walter zu seinem 50er hochleben lassen.

Die jährliche Eisübung führte uns im Juli zum Obersulzbachkees. Die Bedingungen für eine Spaltenbergung waren ideal. Die Aufgabe für die Bergrettungsmänner war, mit der Ausrüstung, die jeder Bergsteiger bei einer Gletschertour mithaben sollte, den Partner bei einem Spaltensturz zu halten, zu sichern und zu bergen. Diese Bergetechnik ist Teil der Grundausbildung eines jeden Bergrettungsmannes. Die

Kameradenhilfe ist für jeden eine große Herausforderung.

Unseren diesjährigen Ausflug machten wir zum Untersberg. Luggi Hofer und die Kameraden von der Ortsstelle Grödig sind uns kameradschaftlich zur Seite gestanden. Sie zeigten uns, dass der Untersberg "alle

Stückerln"spielt.



Etliche kletterten Routen mit Schwierigkeitsgrad 5. Bräuer Alexander und Hanspeter und Krahbichler Christoph kletterten +6-7. Die anderen wanderten ca. 4 Stunden zur Toni Lenz Hütte und über die Mittagsscharte zum Hochthron zur Bergstation der Untersbergbahn.

Am 2.Tag wurden wir mit Blasmusik und Böllerschießen am Königsee empfangen. Die Feierlichkeit war Abschluss der St.Bartholomä-Wallfahrt. Wir fühlten uns alle "sauwohl". Die Kameradschaft ist was Besonderes beim Bergrettungsdienst. Vor allem der Verfasser dieser Zeilen ist immer wieder beeindruckt.

Einen schönen Herbst mit etlichen Bergerlebnissen wünscht

> Hanspeter Stotter Ortsstellenleiter

\*\*\*\*\*\*\*

## **Gratulation**

Die Redaktion und die Herausgeber des Sporkulex gratulieren

## "Kanne-RUDI"

sehr herzlich zum runden Geburtstag und wünschen ihm weiterhin viel Gesundheit und Glück im Kreise seiner Familie sowie ein "Schönes Spiel"!



LICHTBLICK | HEIDEMARIE DREIER
Neukirchen am Großvenediger | Marktstraße 77
Tel. 06565 6959 – 1 | lichtblick.dreier@sbg.at

 $Goldschmie de arbeiten \ von \ Sonja \ Martin \ De sign \ und \ Markus \ Urbanek \ | \ Große \ Auswahl \ an \ Perlenschmuck \ | \ Schmuck \ bekannter \ Markenhersteller$ 

beim Kauf von schmuck und EDLEN STEINEN

gerne zur Verfügung.

Heidemarie und Anita





SKB-Neukirchen am Großvenediger

# 13.Kameradschaftsbundschiessen

Neukirchen am Großbenediger



Venedigerhof



## **KAMERADSCHAFTSBUND**



Die Denkmalsanierung gedeiht prächtig / eine Obmann Ära geht nach 30 Jahren zu Ende...



Die Demontage der Bronzefiguren nach vielen Jahren war höchste Zeit ....

Die Sanierung ist im vollen Gange. Hans Gartner hat fachmännischer in bester Qualität gearbeitet. In finanzieller Zusammenarbeit mit der Gemeinde wird es sicher ein gelungenes Werk. Der Dank geht an Ing. Reinhold Dankl insbesondere aber an die Sponsoren und Helfer für die großzügige Unterstützung.

Bau, Zimmer, Tischlermeister Thomas Bachmeier mit seinem Team für die Planerstellung und die kostenlose Tischlerarbeit (Werkstoffsammler). Franz Stotter für die Idee zum Standort des Kaiserjägers, Lisl und Walter Keil, Herzog Martha. Peter Mösenlechner. Raika Neukirchen, Kurt Windberger für die Maurerarbeiten. Zinken Toni mit seinen Helfern für die kommenden Arbeiten Schindeldach. Josef Pleikner. Breuer Werner, Schnell Hans und Matthias Nindl die dem Aufruf zum Mauerwerk abschremmen gefolgt sind.

Wenn alles gut gelingt soll das Werk zu Fronleichnam 2009 gesegnet werden.

Das Einganstor! Damit es sich endlich von selber schließt, liegt in den Händen des Gemeindeschmied`s Christian Karl.



Heinzelmännchen am Werk, was wäre so ein Unterfangen ohne die fleißigen gratis Helfer ...

Die Restaurierung des "Gewehrsoldaten" den die Amerikaner 1945 schwer beschädigt hatten übersteigt die finanziellen Möglichkeiten bei Weitem. Eine kosmetische Behandlung reicht vollauf und findet Traditionsraum des neuen Vereinshauses sicher einen würdigen Platz.

## Die Obmann Ära F.B .geht zu Ende.

Am 22. April 1979 begann es und das kam so. In die Fußstapfen von KR Hans Schweinberger sollte eigentlich Sepp Mölgg treten der aber bei einem Arbeitsunfall ums Leben kam. So viel die Wahl auf den damals 38 Jährigen. Warum? Es mag wohl sein, weil ja schon ein Reservist mit Namen Albert Bernhard Schriftführer war. Wie auch immer. 30 Jahre Obmann sein heißt! 30 Jahre Fehler machen / 30 Jahre Umsicht zu üben aber es gelingt halt doch nicht, 30 Jahre Obmann sein heißt aber auch die traurige Pflicht wahrzunehmen sich von 158 Kameraden und Ehrenmitgliedern zu verabschieden.

In die Ewigkeit voraus gegangen sind: 11 Männer vom I. Weltkrieg / 113 vom II. Weltkrieg / 30 Reservisten des Österreichischen Bundesheeres und vier Damen die Ehrenmitglieder im Verein waren. Von Allem abgesehen, gab es sicher auch schöne Stunden und Höhepunkte, das steht außer Zweifel. Der Vorstand wird sich neu formieren und es geht in guten Bahnen weiter.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*



Das Mahnmal nie wieder Krieg und die Erinnerung an Neukirchner Bürger, die ihr Leben für den Frieden geopfert haben, mag dann vielleicht so aussehen!

Der Soldat mit Gewehr, der am Sockel stand und nun nicht mehr drohend gen` Süden blickt, dazu bedarf es aber noch eine Erläuterung. Die Drohgebärde, das zum Schlag erhobene Gewehr ist (war) gegen Serbien gerichtet. Sarajevo war ja der Auslöser zur Völkerschlacht in den Jahren 1914-1918. Wer dem Geschichtsunterricht aufmerksam gelauscht hat, müsste sich das gemerkt haben. Der gute Wille, dem Mahnmal ein neues Antlitz zu verleihen, mag für so Manche ein Anreiz sein, sich ebenso friedlich zu verhalten, wie sich das Denkmal fürderhin präsentieren wird. Wäre das nicht wünschenswert? Der

Kameradschaftsbund Neukirchen hat dazu jedenfalls, so hofft man wenigstens, einen guten Beitrag geleistet.

Nochmals ein großer Dank an Spender und Helfer! Den Verein kostet die Sanierung auch viel Geld. Es ist keine Bettelei, wer aber für die Gefallenen und Vermissten beider Kriege etwas übrig hat -BITTE Konto: Raika Neukirchen 24.190 "Vergelt's Gott" im Voraus! Franz Brunner, Obmann.





"Fleckl Franzl" verstorben / Aufruf zur Pflege von Kleindenkmälern trägt Früchte...

Geistl. Rat Franz Möschl, Ehrenbürger und Ehrenringträger der Gemeinde Bruck an der Glocknerstrasse ist nach langer Krankheit am 05.09. 2008 verstorben. Er war ein Neffe des "Fleckbauern" Markus Möschl. Seit 1966 war er Pfarrer in Bruck, wirkte als Kooperator in Taxenbach, Kirchbichl und Saalfelden.

Bild der Nachprimiz in Neukirchen:

V.l. -? / Markus Möschl / Scheffau Adolf / Graber Loisi (die Mutter der Wöhrer Doris Zimmerei) / Gugg Hansl Zimmermann / Priestermutter Rosl Möschl / Frau von Scheffau Adolf / der Primiziant / Fleckl Lois / Priestervater Franz Möschl / Fleckl Rudl Zimmermann / Loisl sein Ziehsohn (Bub von Adele) Tochter vom Stoana Hans? / Stampf Rosi (Frau Frosch Baden bei Wien) / ? (bitte melden) Keil Lisl /

Döllerer Hansi (Wechselberger) und zwei Regenschirme.

#### Kleindenkmäler

Der Aufruf zur Erhaltung von Kleindenkmälern trägt bereits Früchte. Frau Christl König (Polln Christl) und Johannes haben sich spontan entschieden den "Dürnbach Nepomuk" restaurieren zu lassen. Dafür jetzt schon den aufrichtigsten Dank. Der Aufruf im letzten Kulex war in kleinster Weise anmaßend oder gar beleidigend gemeint, nein es war nur ein Aufruf! Es geht ausschließlich doch nur darum heimatliches Kulturgut so weit als möglich zu erhalten!

St.U. F.B. Gemeindearchiv.



## FRANTO-ANDREAS UHL



Die <u>Hauptschule Neukirchen / Grv.</u> bedankt sich sehr herzlich bei den BesucherInnen der Ausstellungseröffnung, bei den Mitwirkenden und bei den Sponsoren!

Öffnungszeiten: 10. Oktober bis 20. November 2008 an Schultagen von 8:00 bis 17:00 Uhr









# NEUKIRCHEN / GRV. PROGRAMM Oktober/November 08

## THEATER-FILM-KABARETT-MUSIK

Donnerstag, 9.10., Freitag, 10.10. + Samstag, 11.10. – jeweils 20 Uhr:

## Andrea Händler

KABARETT - KABARETT - KABARETT - wieder einmal oder eben wie immer in Neukirchen

# "Das Schweigen der Händler" (Uraufführung!!!)

Ja, Sie haben richtig gehört. Es gibt Momente im Leben, die selbst die Händler zum Verstummen bringen. Wenn der Herr des Herzens unverschämterweise doch nicht die Fragen aller Fragen stellt. Und man so – ratzfatz- um seinen schönsten Tag betrogen wird. Oder der Anblick des eigenen Falten-Knies einen in gröbere Lebenskrisen stürzt. Und man kapiert, dass man mit dem Rücken zunehmend zu seinen besten Jahren steht.

In ihrem neuen Kabarettsolo "Das Schweigen der Händler" erkundet Andrea Händler mit der ihr eigenen Unverfrorenheit jene Zonen des Alltags, über die man ansonsten besser den Mantel des Schweigens breitet. Sie erzählt von der Gnadenlosigkeit des verfallenden Körpers, den Männern, die man nicht gekriegt hat, aber auch von denen, die man besser nicht gekriegt hätte. Ihre Stärke liegt vor allem in letzterer Kategorie. Das ist tragisch für die Händler, aber verdammt komisch für die Zuschauer. Auf ihren Spaziergängen auf dem Boulevard der Peinlichkeiten trifft die Händler am laufenden Band Typen, die man nicht vergessen wird – so sehr man sich auch bemüht: Zum Beispiel Elfi, ihre esohysterische Freundin, Pipifax, den Penis in der Burn-Out-Krise und Eduard, das infernalische Patchwork-Kind.

Buch: Angelika Hager ( Polly Adler ) & Andrea Händler

Regie: Uli Brée

Freitag, 17.10. – 20 Uhr:

## Konzert Katrin Weber Trio

Das Katrin Weber Trio aus Österreich bietet ein Programm aus den unterschiedlichsten Musikbereichen: Bluesklassiker von Ray Charles, Jazzstandards von George Gershwin bis Cole Porter, deutsche Schlager der 40er Jahre, berühmte Popsongs und eigene Lieder.

Das Wichtigste sind jedoch Spielfreude, Professionalität, Spannung, Zusammenspiel, Groove und Improvisation sowie die Devise, nur Musik zu machen, die allen drei Frauen wirklich gefällt.

Entsprechend den musikalischen Vorstellungen präsentiert sich das Trio hauptsächlich bei Konzerten in Jazzclubs, bei Festivals und Kulturvereinen. Aber auch für Vernissagen, Büroeröffnungen und ähnliche Veranstaltungen wird das Katrin Weber Trio gerne engagiert.

In der männerdominierten Welt des Jazz ist es auch heute noch etwas Besonderes, wenn ausschließlich Frauen auf der Bühne stehen. Dies in Verbindung mit der originellen Besetzung und der musikalischen Qualität der Künstlerinnen garantiert ein außergewöhnliches Konzertvergnügen!

Samstag, 18.10. + Sonntag, 19.10. - 20 Uhr:

## Drachenläufer

Drama: USA, 2007 Regie: Marc Forster Mit: Saïd Taghmaoui, Khalid Abdalla, Atossa Leoni **Prädikat: wertvoll** 

In seiner überwältigenden Verfilmung des Bestsellers *The Kite Runner* von Khaled Hosseini erzählt Marc Forster (*Monster's Ball*) vom tragischen Verlauf der Freundschaft zweier Buben vor dem historisch authentischen Niedergang der afghanischen Hauptstadt Kabul. Ab 12 J.

Theatergruppe m²-kulturexpress Neukirchen

## "Höllenritt"

John B. Keane/ Felix Mitterer Die aktuellen Termine für die Aufführungen und nähere Infos erfahren Sie auf unserer Homepage

www.cinetheatro.com

Das Programm im cinetheatro Neukirchen wird dankenswerter Weise unterstützt von BMUKK und Kultur Land Salzburg! Freitag, 24. 10. + Sonntag, 26.10. -  $20^{\circ\circ}$ :

## Mamma Mia!

Liebeskomödie, Musical: GB/USA, 2008

Regie: Phyllida Lloyd

Mit: Julie Walters, Meryl Streep, Pierce Brosnan Wenn sich Meryl Streep und Pierce Brosnan auf einem verträumten, griechischen Eiland ABBA-Songs entgegenschmettern, dann seufzt das Romantikerherz sehnsüchtig: Mamma Mia! Der Musical-Smash-Hit zum Lachen, Lieben und laut Mitsingen kommt endlich ins einetheatro Neukirchen! Ab 6 J.

Samstag, 25.10. – 20 Uhr:

KABARETT - KABARETT - KABARETT -

## "Not sucht Ausgang" Klaus Eckel

In Österreich gibt es ca.129.451 Chefs. Vielleicht sind Sie einer, vielleicht leiden Sie unter einem. Fritz Weninger Junior ist davon überzeugt, einer zu sein. Er ist vor einem Jahr die Karriereleiter hinauf gestolpert. Jetzt hat er die Zügel fest in der Hand, die Lage aber nicht immer im Griff. Das hält ihn nicht davon ab, Ihnen topmoderne Sicherheitslösungen anzubieten. Damit Ihr alter Schutzengel endlich in Pension gehen kann.

Klaus Eckel, Preisträger des Salzburger Stiers 2007, präsentiert diesmal seine große Sympathie für die Blender und Spinner unserer Zeit.

Freitag, 7.11. bis Freitag, 14.11. – <u>täglich</u> – jeweils um 20 Uhr:

# 4.Neukirchner Bergfilmfestival

Das diesjährige **Bergfilmfestival** wartet wieder mit einem hochkarätigen Programm auf! Freitag, 7.11. – 20 Uhr:

## **Andy Holzer**

(Vortrag)

Sa, So, 8., 9.11. – 20 Uhr:

## **Nordwand**

(Film)

Montag, 10.11. – 20 Uhr:

## Schwindelerregende Spiele

(Dokumentation – Mike Ramsauer)

Dienstag; 11.11. – 20 Uhr:

**K 2 (Film)** 

Mittwoch, 12.11. – 20 Uhr:

## Kronthaler + Bachmaier

(Film + Vortrag)

Donnerstag, 13.11. – 20 Uhr:

## $Mongolei-Laos.... ({\tt Vortrag})$

Freitag, 14.11. – 20 Uhr:

## **Herbert Rainer**

(Vortrag – Premiere)

Programmänderungen noch möglich!

Nähere Details und Termine ergehen rechtzeitig mit einer eigenen Programmankündigung!

## Samstag, 15.11. – 20 Uhr:

## **KONZERT - KONZERT - KONZERT**

## **Berlin Blues Band**

Satter, grooviger Delta-, Chicago- und Texasblues! Und:

Rotzfreche Songs aus eigener Feder spiegeln persönliche Einflüsse und positionieren "Crazy Dog" Alex als "Unrepeated Hero"in der Berliner Musikszene.

## It's hard to reach the top of Rock'n'Roll! He got it!

Bei Bikertreffen ist der "Unrepeated Hero" "Crazy Dog" Alex mit seinen Rock'n'Roll & Boogie Bands "Texas Houserockers" und "Crazy Dogs" unverzichtbarer Bestandteil.

**Samstag, 22.11.** + **Sonntag, 23.11.** – **20 Uhr:** 

# Elegy oder die Kunst zu lieben

Drama: USA, 2008 Regie: Isabel Coixet

Mit: Ben Kingsley, Penélope Cruz

#### Prädikat: besonders wertvoll

Alternder Intellektueller (Ben Kingsley) verknallt sich in wunderschöne Studentin (Penélope Cruz) - und schnallt zu spät, dass es bei ihr nicht jugendlicher Übermut, sondern tatsächlich wahre Liebe ist. Isabel Coixets (*My Life Without Me*) wundervolle Verfilmung eines Romans von Philip Roth. Ab 12 J.

Samstag, 29.11. + Sonntag, 30.11. – 20 Uhr:

## Gomorrha – Reise in das Reich der Camorra

Drama: Italien, 2008 Regie: Matteo Garrone Brutta Italia. Matteo Garrone macht aus Roberto Savianos Bestseller-Tatsachenroman eine gnadenlose Tour de Force durch den Wahnsinn des süditalienischen Mafia-Alltags. Nur die Wirklichkeit kann noch grausamer sein. Nichts für schwache Nerven! Ab 16 J.



## DIE BÜCHEREI in Neukirchen Tel. 06565 6330 13

## **LESEN**

hat immer Saison



## Österreichweite Aktionswoche der Bibliotheken

<u>Veranstaltungen in unserer</u> <u>Bücherei:</u>

## Sonntag

**19.10.08 – Lesefrühstück** Kennenlernen der Bücherei –

Schmökern, Plaudern usw... ab 10 Uhr

**Donnerstag 23.10.08-"Wilhelm Busch"**für 5-10-Jährige mit Karin
Stockmaier/ 16 Uhr

## Öffnungszeiten:

Mittwoch: 15.00 - 17.00 Sonntag: 10.00 - 11.00 Montag: 19.00 - 20.00

## HERBST ZEIT LESEN

Eintauchen in neue Welten

www.neukirchen.bvoe.at

## **NEU - NEUE BÜCHER - NEUE BÜCHER - NEU**

## **Krimi/Thriller**:

Jo Nesboe: **Der Erlöser** (Oslo im Weihnachtslichterglanz, ein kaltblütiger Mörder und ein Kommissar, dessen Leben aus den Fugen zu geraten droht. Leif GW Persson: **Eine andere Zeit, ein anderes Leben** (Ein ungesühnter Mord, politische Intrigen und der Anschlag auf die Deutsche Botschaft in Schweden 1975)

Lina Hofstädter: **Ausapern** ( Mord in der Provinz- in Umbres, einem kleinen Dorf im Tiroler Mittelgebirge.)

#### Roman

Roche: **Feuchtgebiete** (- seit Monaten die Nummer I auf den Bestsellerlisten) Markus Zusak: **Die Bücherdiebin** (Die berührende Geschichte des 9-jährigen Waisenkindes Liesel Meminger während des II.Weltkrieges.)

Cecilia Ahern: **Ich hab dich im Gefühl** (Ein wunderbarer Liebesroman – romantisch, witzig und berührend.)
Jennifer Donnelly: **Die Winterrose** (Geschichte der jungen Ärztin India Selwyn-Jones aus dem London des frühen 20. Jahrhunderts)

Leonie Ossowsky: **Die schöne Gegenwart** (Geschichte einer Frau am Scheideweg ihres Lebens.)

Tanguy Viel: **Unverdächtig** (Ironische Geschichte um Liebe, Geld und Verrat.)
Jodi Picoult: **Beim Leben meiner Schwester** ( Das Portrait einer zerrissenen Familie – bewegender Roman über den Wert des Menschen.)
Khaled Hosseini: **Drachenläufer** 

( Dramatische Geschichte von Liebe und Verrat, von einer unglücklichen Freundschaft vor dem Hintergrund der jüngsten Vergangenheit Afghanistans.)

Steven Heighton: Letzte Welten

( 1872 : Die USS-Polaris-Expedition an den Nordpol. Wegen eines Unfalls im Packeis entbrennt ein Kampf um Leben und Tod.)

Andrea Camilleri: **Die Pension Eva** (Eine leise Erzählung über das Heranwachsen in Zeiten des Krieges im Sizilien der vierziger Jahre.)

Josef Martin Bauer: **So weit die Füße tragen** (Ein heute noch packender Bericht eines Kriegsgefangenen aus dem arktischen Nordosten des

eurasischen Kontinents – verfilmter Welterfolg)

Ludwig Anzenhofer: Der Pfarrer von

Kirchfeld

#### **Verschiedenes:**

Gerhard Böttiger: Noch drei Minuten Büchsenlicht und andere Jagdgeschichten (Ein wahres Lesevergnügen!)

Maria Blumencron: Flucht über den Himalaya ( Tibets Kinder auf dem Weg

Frans G. Bengsston: **Die Abenteuer** des Röde Orm (Histor. Roman: Wikingergeschichte)

Helge Timmerberg: In 80 Tagen um die Welt (Der Autor reiste in 80 Tagen um die Welt und folgte dabei , mit einigen Abweichungen, Jules Vernes Route-eine sympathisches Abenteuer= geschichte)

Gerhard Klösch: Ein Bett für zwei (Unsere Schlafgewohnheiten neu erforscht)

Julia Friedrichs: Gestatten Elite - Auf den Spuren der Mächtigen von morgen Shirley McLaine: Weiser, nicht leiser-Der Weg zu neuem Menschsein (Ein Geschichtenbuch, eine Biographie sowie sinnstiftendes und mutmachendes Buch.)

Christian von Ditfurth: Lüge eines Lebens (Stachelmanns vierter Fall der wohl derzeit sympathischste und glaubwürdigste Ermittler)

John Dickie: COSA NOSTRA (Das wahre Gesicht der Mafia jenseits des »Paten«-Mythos.)

#### **Engl. Lit:**

Khaled Hossein: A Thousand Splendid **Suns** (Freundschaft zweier Frauen im krisengeschüttelten Afghanistan der letzten Jahrzehnte.)

#### Hörbücher:

Agatha Christie: Krimis

Mord im Orientexpress, Tod auf dem Nil, Das Böse unter der Sonne, Der Mord an Roger Ackroyd Das Haus an der Düne

Michael Köhlmeier:

Klass. Sagen des Altertums III **Biblische Geschichten** 

## KINDER+JUGENDBÜCHER

#### **Bilderbuch:**

Heinz Janisch/Helga Bansch: Wenn ich

nachts nicht schlafen kann

Hans de Beer:

Kleiner Eisbär komm bald wieder Der kleine Eisbär und der **Angsthase** 

Kleiner Eisbär hilf mir fliegen

#### Mädchenbuch:

Rachel Elliot: **H2O-Plötzlich Meerjungfrau:** Magische Verwandlung

#### Fantasie:

C.S. Lewis: Die Chroniken von Narnia Die Reise auf der Morgenröte

( Geschichten um den Kampf zwischen Gut und Böse)

Das Wunder von Narnia (Eine Reise durch die Zeit, Zauberei und vier magische Ringe Beainn des Abenteuers Narnia)

#### Hörbuch:

Manfred Mai: Kunterbunte 1-2-3 Minutengeschichten

Ottfried Preußler: Die kleine Hexe Dimiter Inkiow: Griech. Götter-und Heldensagen

Mara-Pope Osborne: **Der gestohlene** 

Wüstenschatz

Bianka Minte-König: Liebestest & Musenkuss

Christopher Paolini: **Eragon** (Fantasy)

#### Sachbuch:

Gerstenberg: Sehen –Staunen-Wissen **Farbe:** Von Azur bis Zinnoberrot/ Farbgestaltung in der Kunst Meyers **Länderlexikon für Kinder** ( mit Beiträgen von GEOlino)

Spiele für Kinder/ die ganze Familie **Verflixt**(für 8-99Jahre – Familienspiel) **Einfach Genial Junior** ( 8 und älter )

VIELE NEUE **Bücher für** unsere SchülerInnen in der

Kinder-und Jugendbuchabteilung! www.neukirchen.bvoe.at !



Anita Schmidlechner

## **Essen & Trinken mit italienischem Flair**







# novum

## Restaurant · Pizza & Pasta · Bar · Eis

Das IN-Lokal in der Marktstraße von Neukirchen, neben dem Internetcafe Schroll.

Alle Pizzen gibt es in Warmhalteboxen auch zum Mitnehmen. Bestell Telefon: 0664 / 444 00 39



@internet-cafe
BACKEREI SCHROLL





DER Treffpunkt für zwischendurch





Einige Kurse laufen schon, viele beginnen erst ...und ihr könnt euch noch für jeden Kurs anmelden!

Neu ist die Zusammenarbeit mit der Sternwarte Königsleiten. Der Kurs "**Astronomie - mein neues Hobby**" beginnt am 10. Oktober 2008 unter der Leitung von DI Jürgen Huber.

Ebenfalls neu im Programm ist der Computerkurs für Anfänger unter dem Motto "Keine Angst vor dem Computer" mit Claudia Diefenbach. Keine Vorkenntnisse nötig. Beginn ist Mittwoch, 8. Oktober um 19:00 Uhr in der Hauptschule Neukirchen. Auch hier ist der Einstieg noch möglich.

Wem es nicht heiß genug hergehen kann in der bei kalten Jahreszeit. der ist unseren lateinamerikanischen orientalischen und Tanzkursen bestens aufgehoben. Pasquale Corrado kommt wieder nach Neukirchen, um euch im "Salsa Workshop" richtig einzuheizen. Achtung! Ein Tanzpartner ist dafür unbedingt erforderlich! Termin ist 25./26. Oktober. Extra für Frauen gibt es "Salsa" mit Christiane Maiwirth (diesmal ohne Partner!). Und bei Hildegard Breitfuß könnt ihr "tanzen wie die Roma". Dabei geht es hauptsächlich um Spaß an der Bewegung und dies im Tanz auszudrücken am 12. Oktober 08 um 14:00 Uhr.

Einen **Standard-Tanzkurs** bieten wir in Zusammenarbeit mit der Tanzschule **Niki Seifert** (auch hier ist ein Partner erforderlich) – der Termin wird bekanntgegeben.

In den Ernährungskursen mit Rainer Klaudia könnt ihr entsprechend der Jahreszeit viel über gesunde "Ernährung für Kinder" (speziell auch über sanfte, heilsame Ernährung bei Erkältungskrankheiten etc.) erfahren und die

"Die (Ge)Würze des Lebens" kennenlernen. Heilende Kräuter und Gewürze nach TCM zubereitet. Ihr bekommt neben einem kurzen theoretischen Einblick in die Denkmodelle der chinesischen Medizin praktische Tipps für die Umsetzung im Alltag und Rezeptideen.

Wer seine Sinne noch mehr verwöhnen will, der kann sich einem "Yoga-Nachmittag mit tibetischen Klangschalen" mit Erica Zehentner am 11.10. hingeben (etwas ganz Besonderes – auch für schon praktizierende Yogis!). Es ist eine Kunst, Körper und Geist in Einklang zu bringen. Beim **TaiChi**-Wochenende am 18. und 19.10. kann jedermann (-frau) erlernen, durch sanfte (teils auch explosive) Bewegungen, seine Lebensenergie Chi wieder fließen zu lassen.

Für alle Mamis: der **Babymassagekurs** mit Harms Susanne beginnt am 12. November.

An alle Künstler und die, die es noch werden wollen - der "**Malkurs für Erwachsene"** mit Susanne Diefenbach-Stoitzner beginnt am 10. Oktober 08.

Für Menschen, die einmal etwas tiefer in ihre Seele blicken und das dort Entdeckte auf die Leinwand bringen wollen, bietet Dragan Reiser am 15./16.11. ein ganz besonderes Wochenende - die "Seelenmalerei". Er vermittelt in diesem Seminar sein über Jahrzehnte angesammeltes KnowHow – einfache, aber geniale Techniken!

Und natürlich kommen auch die Kinder bei uns nicht zu kurz!

Diesmal haben wir wieder einen **Töpferkurs für Kinder** (und einen **für Erwachsene**) im Programm. Da unsere Kursleiterin Schreilechner Heidi leider wegen einer Verletzung verhindert ist, wird Schroll Ulrich den Kurs leiten.

Der Kinder-Töpferkurs in der Töpferwerkstatt in Wald beginnt am 17.10.08.

Die Kleineren können sich beim **Kinderturnen** von 4-6 mit Alexandra Stöger so richtig austoben, die etwas Größeren bei **Yoga für Kids** mit Erika Keil ihre körperlichen Fähigkeiten entdecken und für die Jugend gibt es einen **Tanzkurs!** Und, wie jedes Jahr bieten wir euch wieder einen **Schwimmkurs ab 4.** 

Anmeldungen sind möglich unter 0664-60079500 und 0664-60079510 und per e-mail unter neukirchen@volkshochschule.at

Einen schönen Herbst wünschen euch

**Ruth und Claudia** 











## Zusammen über 30!! Jahre im Unterbrunn

Wir suchen **Dich**für unser Kleeblatt um in den nächsten 5 Jahren die 50 !! zu schaffen...

#### Wir bieten:

- Position im Bereich Rezeption, Marketing, Vertrieb, Verwaltung
- tolles Arbeitsklima
- leistungsgerechte Bezahlung in Vollzeitanstellung
- geregelte Arbeitszeiten, kein Teildienst
- die Möglichkeit neue Ideen einzubringen

#### Wir wünschen uns:

- eine(n) tolle(n) Kollege(i)n mit Gastgebergefühl
- abgeschlossene Ausbildung in der Hotellerie oder Bürowesen
- Praxis in ähnlicher Anstellung
- PC-Kenntnisse (Word, Excel, Reservierungssoftware)
- freundliche Telefonstimme und Englisch-Kenntnisse, toll wäre holländisch
- Loyalität, Ehrlichkeit, gepflegtes Äußeres, Nervenstärke

...das bist, kannst und willst Du, dann melde Dich...

## Aus der Haupt Schule geplaudert....

#### Schüler- / Lehrersituation 2008/09

Im heurigen Schuljahr (Stichtag: 1.10.08) besuchen 252 SchülerInnen in 12 Klassen unsere Hauptschule. Insgesamt sind 19 Lehrpersonen mit voller Lehrverpflichtung und 13 LehrerInnen (incl. Kath. Rel.) mit verminderter Lehrverpflichtung an der HS Neukirchen beschäftigt. Als Beratungslehrerin arbeitet Frau Lobenwein Elisabeth an unserer Schule. Neu angestellt an unserer Schule wurden Frau Egger Marita (geprüft in Deutsch und Bewegung / Sport - unterrichtete bisher in der ÜHS Salzburg) und Frau Haller Cornelia (geprüft in Englisch und Bewegung / Sport – unterrichtete in der HS Kaprun). Ich wünsche den beiden viel pädagogisches Geschick und Erfolg bei ihrem Wirken. Frau Probst Romana und Frau Fasl Gabriele sind aus dem Karenzurlaub zurück, Frau Kirchner Andrea hat ihr Freijahr beendet.

#### **Boulderwand**

Der lange Zeit gehegte Wunsch, im kleinen Turnsaal eine Boulderwand (= Vorstufe einer Kletterwand) zu errichten, kann in den nächsten Wochen realisiert werden. Dank der Unterstützung von

- WildkogelbahnenAG
- Bergbahnen Königsleiten
- Hochkrimml Schilifte
- Bgm. Erich Czerny / Gde. Krimml
- Bgm. Balthasar Rainer / Gde. Wald
- Bgm. Peter Nindl / Gde. Neukirchen
- Hotel Ronach Fam. Vötter-Kirchner
- ÖAV Sekt. Oberpinzgau
- Österr. Alpenverein Sekt. Warnsdorf
- Reg. Lichtgenossenschaft Neukirchen

ist die Finanzierung gesichert und die Firma ARTrock aus Tirol wird die Wand (3 m hoch – 9 m breit) im Herbst einbauen. Mein aufrichtiger Dank gilt den o.a. Institutionen und Firmen, die mit ihrer Zusage das Ganze erst möglich gemacht haben. Mit der Boulderwand können wir unseren SchülerInnen im Unterricht (sowie den Kindergartenkindern) eine weitere Attraktion anbieten, die den schulischen Alltag noch abwechslungsreicher werden lässt.

#### Joachim Bauer: "Lob der Schule"

Im Folgenden einige Passagen aus diesem aktuellen Buch, die die Beziehung "Eltern – Kinder" und "Eltern – Schule" zum Inhalt haben:

#### Eltern:

.... Kinder entwickeln sich am besten, wenn beide Elternteile kooperieren (dies gilt auch, wenn sie in vielen Dingen unterschiedlicher Ansicht sind, ja selbst dann, wenn sie getrennt leben). Aus der Sicht des Kindes ähnelt das dem Verhältnis zwischen Schule und Eltern. Wo diese nicht kooperieren, bleibt das Kind auf der Strecke. Wie soll es in die Lage kommen, sich innerlich auf die Schule einzulassen, Motivation aufzubauen und sich mit Bildungszielen zu identifizieren, wenn es spürt, dass die Eltern Vorbehalte gegenüber der Schule haben, dass die Eltern meinen, das Kind vor den Lehrern schützen zu müssen, oder wenn die Eltern gar einen mehr oder weniger offenen Krieg gegen die Schule führen? .....

.... Das Kind wird aus einer Hand, die ihm eine Person (Lehrer) reicht, für die seine Eltern keinen Respekt empfinden, nichts annehmen. Es sieht die Welt durch die Augen seiner Eltern. Wenn also Eltern vor dem Schuleintritt beginnen, ihrem Kind von ihren eigenen schlimmen Schulerlebnissen zu erzählen, anstatt es freudig auf den großen Moment und auf die vielen interessanten Aspekte dieses neuen Lebensabschnitts einzustimmen, kann die Sache für das Kind nicht gut gehen. Das Gleiche gilt, wenn Eltern ihm im weiteren Verlauf seiner Schulzeit bewusst oder unbewusst vermitteln, man müsse es – aus welchen Gründen auch immer – prinzipiell vor der Schule schützen oder gar "retten".....

#### Gemeinsame Mahlzeiten:

Manche mögen darüber staunen: Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass zu Hause mit den Eltern oder einem Elternteil eingenommene Mahlzeiten sich positiv auf den Bildungserfolg von Kindern und Jugendlichen auswirken. Eines der ältesten menschlichen Rituale ist das Essen im der Gruppe. Was sich hier abspielt, ist weit mehr als die Abfütterung der beteiligten Personen....

#### Ein Bündnis zwischen Eltern und Schule:

....Lehrer werden dadurch, dass sie den permanent skeptischen Blick der Eltern auf sich gerichtet sehen, nicht zu besseren Pädagogen, im Gegenteil. Die Schule und die in ihr unterrichtenden Lehrkräfte brauchen das Vertrauen der Eltern. Umgekehrt sollten diese aber auch eine ihnen gegenüber offene und kooperative Einstellung der Lehrerschaft spüren. ....

HD Hubert Kirchner

## NEUKTRCHNER





Gastwirte



## Die Neukirchner Gastwirte freuen sich auf Euren Besuch!



Hotel-Gasthof Abelhof Tel. 06565/6230-0 www.abelhof.com



Aussichtsbergrestaurant Tel. 06565/6405-34 www.wildkogelbahnen.at



Hotel Brugger
Tel. 06565/6259
www.hotel-brugger.com



Hotel Gassner Tel. 06565/6232 www.hotel-gassner.at



Hotel Hubertus Tel. 06565/6480 www.ferienhotel-hubertus.at



Hotel Kammerlander Tel. 06565/6231 www.hotel-kammerlander.at



Alpengasthof Neuhaushof Tel. 06565/6447 www.neuhaushof.at



Gasthof Neuhof Tel. 06565/6204 www.gasthof-neuhof.at



Cafe-Restaurant Pferdestall
Tel. 06565/6280
www.restaurant-pferdestall.at



Alpengasthof Rechtegg
Tel. 06565/6324
www.rechtegg.com



Hotel Landhaus Rohregger Tel. 06565/6841 www.landhaus-rohregger.at



Gasthof Schütthof Tel. 06565/6334 www.schuetthof.at



Hotel Steiger
Tel. 06565/6359
www.hotel-steiger.at



Alpengasthof Stockenbaum
Tel. 06565/6452
www.alpengasthof-stockenbaum.at



Wildkogelhaus Tel. 06565/6672 od. 6531 www.wildkogelhaus.at

Wir, die Neukirchner Gastwirte, würden uns freuen, euch liebe Neukircher und Neukircherinnen bei Hochzeiten, Geburtstagsfeiern, Taufen, usw. begrüßen zu dürfen.

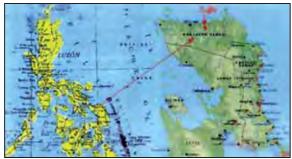
Oder kommt einfach vorbei, um den Stammtisch zu beleben.

Bis bald, eure Neukirchner Gastwirte

## Nächstenliebe auf den Philippinen

Die Familie, der Bonner Orthopäde Dr.med. Bernd Korth und seine Frau Anne und Tochter Sabine sind Gäste in Neukirchen. Wir sind befreundet und kennen die Familie schon seit 32 Jahren.

Seit Jänner 2007 baut Sabine Korth, ausgebildete Krankenschwester, die ambulante Krankenstation in Bugko auf den Philippinen auf. Von Freunden wurde der gemeinnützige Verein "Mabuhay – Hilfe zum Leben" gegründet, der jeden gespendeten Euro in dieses Projekt investiert.



Zum besseren Verständnis haben wir Bugko als einem Bruchteil des Landes in Beziehung gesetzt. Der Punkt über dessen Nordküste ist die Insel Bugko. Der Pfeil kennzeichnet dessen Position im großen Ganzen.

Die erbärmlichen ökonomischen Verhältnisse sind mit einigen Zahlen erklärt: Rund 44% untergewichtige Menschen leben im Bezirk Mondragon, zu dem Bugko gehört. 50% der Bevölkerung haben keinen Zugang zur Gesundheitsvorsorge, und ein Drittel der Menschen haben mit zwei US-Dollar täglich auszukommen.

Über die Krankenstation berichtet Sabine Korth in Wort und Bild in sehr anschaulicher Weise unter <a href="www.mabuhay-ev.de">www.mabuhay-ev.de</a> - Hilfe zum Leben:

"...kaum lag das Weihnachtsfest hinter uns, da gab es schon die ersten schrecklichen Meldungen aus Bugko. Vom 26. Dezember gab es bis zum Ende des Jahres so heftige Regenfälle, dass Bugko überschwemmt wurde. Der Fluss Banika, der Bugko im Norden abschließt, trat über die Ufer. Viele verloren ihr Haus und alles was sie hatten. Auch Kühe und

Wasserbüffel ertranken. Menschen kamen nicht zu Tode, weil das Unglück während des Tages und nicht in der Nacht geschah.



Viele Tage gab es wieder keinen Strom.
Unsere Ambulanz wurde als Evakuierungzentrum benutzt. Hier waren die Leute sicher untergebracht, da die Ambulanz etwas höher liegt. Am 13. Januar kam dann die nächste Hiobsbotschaft. Ausgelöst durch ein Seebeben im Pazifik der Stärke 8,4 stieg der Meeresspiegel so stark an, dass eine Tsunami-Warnung ausgesprochen wurde. Erneut wurde unsere Ambulanz Evakuierungszentrum.

Nun möchte ich aber ein wenig von dem schwersten Fall berichten, den ich schon seit März betreue. Das Mädchen heißt Merifel und ist im April 6 Jahre alt geworden.





Sie hat schwerste ausgedehnte Verbrennungen am Kopf, beiden Armen, Brust und Rücken erlitten, als sie eine Kerosinlampe über ihren kleinen Körper transportiert hat. Ich wurde zu ihr gerufen, weil sich die Mutter nicht mehr helfen konnte. Im Krankenhaus wurde sie entlassen weil die finanziellen Mittel erschöpft waren. Der Vater hat an dem Tag als die Verbrennung geschah, die Familie verlassen. Die Mutter ist 22 Jahre alt und hat 3 !!! Kinder. Es war über Monate eine sehr intensive Betreuung und anfangs gab ich dem Mädchen nur geringe Überlebenschance, da die Verbrennung so ausgedehnt waren, das Umfeld nicht hygienisch ist und alle hyperinfiziert waren. Im wahrsten Sinne, dem Mädchen lief Eiter den Körper herunter. Selbst ich als Fachkraft hatte so etwas noch nicht gesehen. Doch ich wollte aufgeben da das Kind Kämpfertyp ist. Wir lernten die Mutter an, die Medikamente und Hygienemaßnahmen einzuhalten und wir bastelten so etwas wie einen Tunnel, um die Fliegen vom kleinen Körper abzuhalten. Unsere Geduld wurde belohnt. Die Wunden heilten und Marifel's Sozialisazionsprozess setzte ein. Die RSCJ - Schwestern, mit denen ich in der Schule zusammenarbeite, organisierten, Merifel zuerst zu Hause unterrichtet wurde und dann in der Vorschule angemeldet wurde."

## Werdegang von Sabine Korth:

Sabine Korth begann nach ihrer Schulzeit Ippendorf/Bonn, (Grundschule Gymnasium Röttgen, Liebfrauenschule Bonn mit Abitur) eine Ausbildung zur Krankenschwester im Bonner Marienhospital. Danach Weiterbildung Stationsmentor stelly. Stationsleitung zur Leitung und Station/Abteilung in der Caritas Akademie zu Köln-Hohenlind. Dem Studium für Fachkräfte Krankenpflege der Psychol. Gesundheitsförderung Universität zur Koblenz-Lauda folgte eine Fortbildung im Zentrum Palliativmedizin im Bonner Malteser Krankenhaus. **Immer** wieder Weiterbildung, so an der Universität in Oldenburg oder im Kolping Bildungswerk Diözesanverband Paderborn/Hamm: Dort zur Qualtitätsmanagerin und Fachautorin im Sozial- und Gesundheitswesen. Von Juni 2002 his Mai 2003 Schulkrankenschwester auf den Philippen: Franciscan College of he immaculate Conception in Baybay (Layte). Danach 3 Krankenschwester **Tahre** im Bonner

Johanniter Krankenhaus und direkt anschließend ab 2007 die Projektleitung (ambulante Krakenstation) in Bugko.

Es ist unbeschreiblich wie sich die Ambulanz in kurzer Zeit entwickelt hat. Alle Dinge die bei uns verpackt wurden und in Containern "auf Reisen" gegangen waren, tun in Bugko nützliche Dienste und sind ein Segen für die Bevölkerung, vor allem, wenn man die Verhältnisse im Provinzkrankenhaus in Catarman sieht:



Die Verhältnisse dort sind erschütternd. In den Patientenzimmern teilen sich bis zu drei fremde Personen ein "Bett". 5 Betten sind in einem kleinen Raum.

Es ist mit Freude zu sehen, dass die Krankenstation einen Unterschied macht, in Hygiene, Betreuung der Menschen und Ausstattung. Es ist ein Ort um Menschen in Bgko und Umgebung zu helfen und es ist zu spüren, dass die Patienten es auch zu schätzen wissen, das zeigt die ständig steigende Patientenzahl, als auch die hohe Zahl an freiwilligen HelferInnen.

Der Verein "Mabuhay – Hilfe zum Leben" unterstützt die Arbeit von Sabine Korth und dem Team. Alles Spendengeld fließt direkt in das Ambulanzprojekt. Bitte helfen Sie mit beim Aufbau der Krankenstation und lindern Sie dadurch Elend.

Mit Ihrer Spende ändern Sie Schicksale. Für Ihre bisherige und weitere Bereitschaft, Not zu lindern, danken wir von Herzen!

Siegi+Traudi Probst

#### Mabuhay - Hilfe zum Leben e.V.

www.mabuhay-ev.de

Kaiserstraße 11 53332 Bornheim

Spendenkonto: Sparda Bank West eG BLZ: 370
60590 Kto: 3651274 BIC: GENODED 1SPK
IBAN: 20 3706 0590 0003 6512 74



Eine "Heukuh" wird gemolken?



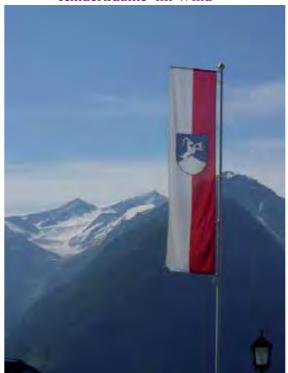
Reparatur nach einer "Kuhattacke"



Farbenfrohes Gemeindeamt



Kinderträume im Wind



Tauernheimat Neukirchen



Aus dem Gipfelbuch Wildkogel

## Danke!!!



An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bedanken, dass meine langjährige Mitarbeit bei Wildkogelbahnen durch Verkehrsverband (Ferdinand, Ingrid und Christl)

geehrt wurde. Bedanken möchte ich mich auch bei der Geschäftsführung und der Betriebsleitung der Wildkogelbahnen für die vielen schönen Jahre und bei euch allen, zu gern

habe ich euch bei der Bergstation begrüßt. Ich werde euch alle sehr vermissen!

Hans Wanger

(Lieber Hans, mit deinem zigtausendfachen gesagten "Serwos, griaßte, hawedere, wia geht's" hast du einen wesentlichen – und vor allem praktizierten Beitrag "Wahrscheinlich freundlichsten Schigebiet Österreichs" geleistet! Danke vielmals für den stets so freundlichen Empfang bei der Bergstation! Du hinterlässt im Mitarbeiterteam der WKB eine Lücke! Die Redaktion)

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

## Gratulation



Die Redaktion gratuliert Viktoria Brunner sehr sehr herzlich zur Sponsion! Vor wenigen Tagen hat sie ihre Ausbildung zur Frau Magistra FH für wirtschaftlich-wissenschaftliche Berufe in Innsbruck mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen! ("Bravo, super, Viktl!" sagt dein ehemaliger Klassenvorstand)

# Steuerausgleich

#### STEUERGUTSCHRIFT für 2007

Durch die Aktion "Steuergutschrift 2007" werden rund 800.000 BürgerInnen über ihre Steuergutschrift aus der Arbeitnehmerveranlagung 2007 informiert.

Dieses Guthaben ergibt sich aber nur aus den Informationen und Daten, die dem Finanzamt vorliegen.

Meist fällt die Steuergutschrift wesentlich **HÖHER** aus, aufgrund von:

- Werbungskosten
- Sonderausgaben
- Außergewöhnliche Belastungen usw.

# Verzichten Sie also nicht auf das Geld, das Ihnen tatsächlich zusteht!

Rufen Sie uns an oder kommen Sie bei uns vorbei (bitte um vorherige Terminvereinbarung)! Wir beraten Sie gerne und füllen für Sie die Formulare aus. Das Finanzamt überweist Ihnen dann Ihr Guthaben direkt auf Ihr Bankkonto.

#### **WICHTIG:**

Für den Steuerausgleich gibt es eine Frist von fünf Jahren.

Spätestens bis **31.12.2008** kann man also den Steuerausgleich noch rückwirkend bis zum Jahr **2003** machen!

# Fritzenwallner – Gandler Wirtschaftstreuhand- und SteuerberatungsgmbH

5741 Neukirchen, Schlosserfeld 344

#### **Ansprechpartnerin:**

Martina Dreier

Telefon: 06565/2091-93

Telefax: 06565/2091-60

e-mail: m.dreier@gruber-partner.at MO – DO 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr



"ACHTUNG" Am 18. Oktober 2008 findet das letzte Meisterschaftsspiel statt:

USC Neukirchen - St. Johann um 16.00 Uhr

A uf euer Kommen freuen sich Sarah E lisabeth und Mark!



E in besonderes



- an alle treuen Fußballfans,
- unseren S pielern und T rainern,
  - dem USC-Neukirchen,
  - und speziell an Hansi P. !!!

# Zum Lachen, zum Weinen – oder beides??? □ □ □ Die Schmunzelseiten des Sporkulex □ □ □

#### Verwechslung

Spannende Ereignisse ergaben sich rund um die Fangemeinde der Florianjünger beim Bundesbewerb. Eine der treuesten aller Fans, R.N., war auch in die Bundeshauptstadt mitgereist. Bei der Abfahrt wusste noch niemand, welches Verwechslungsdrama sich in Wien abspielen sollte. So kam es zum Abend aller Abende. Die Fans schwangen das Tanzbein und R.N war mittendrin, statt nur dabei. Plötzlich machte sich bei R. Notdurft breit und so suchte sie die sanitären Anlagen auf. Ordnungsgemäß und vorbildlich ordnete sie sich in der Kolonne ein. Bevor sie jedoch an die Reihe kam, wurde sie kurzerhand mit der Klodame verwechselt. wonach ihr eine Besucherin des WC 50 Cent in die Hand drücken wollte. R. reagierte verdutzt, schließlich und endlich sei sie ja noch keine Pensionistin.

Die Reise nach Wien hat sich also gelohnt, im Speziellen für R..

#### Kirschblütensalat

Wenn der Kinochef höchstpersönlich die Filmsaison im Herbst eröffnet und dazu umfassende Vorbereitungsarbeiten trifft, dann kann es auch einem alten "Filmvorführroutinier" passieren, dass sich ca. 600 m Film "von der Rolle machen" und er knietief in den



"Kirschblüten" (Filmtitel) steht, wie das Foto beweist! Doch nach 2 ½ Stunden war der Schaden behoben und die Kinofans bekamen doch noch den Film in voller Länge zu sehen

#### Champions-League

Das Jammern um die internationale Zukunft des österreichischen Fußballs entpuppt sich bei näherem Hinhören als typisches Gesudere (© "Gusi"). Verfügt man nämlich über die notwendigen Kontakte und legt sein Talent in die Hände anerkannter Scouts, die auch im Finanztechnischen über das notwendige Wissen verfügen, so ist der Weg zu mindestens für ein Probetraining bei einem der weltbesten Clubs, dem CF Barcelona, möglich.



Carles Puyol (DER Star des CF Barcelona) ist die Verwunderung ob der viel versprechenden Fußballkünste des Neukirchner Nachwuchskickers Mat Three ins Gesicht geschrieben!

\*\*\*\*\*\*\*

#### **Impressum:**

Sporkulex Neukirchen ist ein periodisch (6x jährlich) erscheinendes Mitteilungsblatt aller Vereine und Institutionen Neukirchens. Es bietet jedem/jeder GemeindebürgerIn Neukirchens die Möglichkeit, zu örtlichen Angelegenheiten Stellung zu nehmen. Der Sporkulex enthält außerdem Informationen des Tourismusverbandes (Redaktion: Ingrid Maier-Schöppl). Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge werden aus rechtlichen Gründen nicht veröffentlicht.

Titelseite / Graphik: Nindl Christian
Titelseite / Zeichnung: Stotter Franz / Gerhard

Druck: Samson-Druck / St. Margarethen

#### Herausgeber und Medieninhaber: Zeitungsverein Sporkulex

Gruber Bernhard & Kirchner Hubert (Redaktion)

Vertrieb: per Post an jeden Neukirchner Haushalt, der Werbesendungen nicht abgemeldet hat.

Anschrift: 5741 Neukirchen <u>Abgabeschluss für die 111. Ausgabe</u> (Dezember 2008 / Jänner 2009):

Wir bitten, die Beiträge <u>bis Mittwoch</u>, 26.11. 2008, bei Gruber Claudia (Trafik) abzugeben oder per e-mail an die Redaktion zu senden!

# Zum Lachen, zum Weinen – oder beides??? ⊙ ⊙ ⊙ Die Schmunzelseiten des Sporkulex ⊙ ⊙ ⊙

#### Nachbarschaftshilfe

Man hört ja öfters bei Stammtischgesprächen, dass die Nachbargemeinde Bramberg in Geld schwimme, keine Schulden habe und sie sich deshalb diesbezüglich ein wenig von Neukirchen unterscheide. Dass das vielleicht gar stimmen und wie es dazu kommen kann, zeigt eine winzige Begebenheit, die sich im Haus des HS-Direktors zugetragen hat. Der amtierende, Kamin kehrende Vizebürgermeister Hannes E. (Wahlspruch: "Ich bekehre euch alle!") weilte dienstlich zu Besuch und ließ sich vom Pädagogen sehr gerne auf einen Nachmittagscafe einladen. Nach einiger Zeit des intensiven Politgespräches bemerkte HK. dass Handyladegerät in seiner Küche der an Steckdose hing. Nachdem es sich nicht um den Telefon-Akku des Hausbesitzers handelte, das Gerät des hochrangigen musste es Gemeindepolitikers aus dem Osten sein. Und tatsächlich! Der bauernschlaue Meister des kehrenden Kaminbesens hatte sich in einem unbemerkten Moment die Steckdose ohne Wissen des Inhabers zu eigen gemacht und ließ Vorwahlzeiten viel strapaziertes Mobiltelefon auf Kosten eines Neukirchners aufladen. Fragt sich nur, ob das jetzt den endgültigen Schluss "Neukirchen bezahlt und Bramberg erntet" zulässt, ein Beispiel für (ungefragte) nachbarschaftliche Hilfe ist es alle Mal!

#### Sehr caritativ

Der Lebensgefährte der Hotelgeschäftsführerin B., seines Zeichens intersportlicher Mountain-Bike-Experte, traute seinen Augen und Ohren nicht, als er in Erfahrung brachte, dass B. im Rahmen einer Tombola ein sündteures Bike im Wert von ca. €1500,-- gewonnen hätte, sie aber den bereits ihr fix zugesprochenen Gewinn gegen einen billigen Wasserkocher eintauschte! Der Radfachmann dachte eben nur an die ungeahnten, finanziellen Möglichkeiten, die sich Weiterverkaufens Falle eines im Hauptpreises ergeben hätten und nicht an das, was eine ordentliche, fleißige Hobbyköchin braucht, wenn es darum geht, Wasser auf den Zehntelpunktgrad genau hin zu erhitzen! Und außerdem freute sich ein anderer Tombolateilnehmer über die caritative Haltung der passionierten Nichtradfahrerin!

#### Man spricht Englisch

Wenn es heißt, die lustigsten und kuriosesten Geschichten schreibt das Leben, dann trifft das auf jeden Fall auf eine Begebenheit im westlichsten Westen des Oberpinzgaues zu. Ein Krimmler Bauernehepaar hatte sich dazu entschlossen, Haus und Hof zu veräußern, die Zelte in der Wasserfallgemeinde abzubrechen und nach Kanada auszuwandern. Zu den wichtigsten Vorbereitungen für den neuen Lebensabschnitt in Übersee gehörte natürlich auch das Erlernen der englischen Sprache, damit man sich jenseits des großen Teiches auch verständigen konnte. Um das Sprachtraining möglichst praxisnah zu gestalten, beschloss das Paar vor der endgültigen Abreise, sich an einigen Tagen der Woche nur mehr Englisch zu unterhalten. Alles verlief bestens und die fremdsprachlichen Fortschritte konnten sich hören lassen. Als allerdings eines Tages (am Hof war wieder einmal ein "englischer" angesagt), ein Futtermittelvertreter zu Besuch kam, um seine Produkte anzubieten, musste er nach einiger Zeit unverrichteter Dinge wieder abziehen, denn die Auswanderwilligen waren gewillt, ihren "Englischtag" nicht unterbrechen. Und nachdem der englischunkundige solcherart Vertreter mit Bauersleuten nicht ins Gespräch, Bestellung, kam, blieb ihm nichts übrig, als an einem anderen Tag wieder zu kommen, an dem der Pinzgauer Dialekt wieder angesagt war.

#### Arbeitszeitdiskussion

So alt wie der Lehrberuf ist die Diskussion über die Arbeitszeit der Lehrpersonen. Viele Witze kursieren darüber, viel Unwahrheiten werden verbreitet, mit einem Wort: die Einen sind neidig, die Anderen auch und bietet ein Lehrer einmal einen Jobtausch an, lehnen alle mit der Begründung ab, man sei froh, kein Pädagoge sein zu müssen! Deshalb kann der Schreiber dieser Zeilen über den im Fernsehen gehörten Satz bezüglich dieser Arbeitszeitdiskussion so richtig herzhaft lachen: "Du musst das erst arbeiten, was ich schon frei gehabt habe!"





#### Aktuelles:

#### Aus dem Bereich Stromversorgung:

Da bei der bestehenden Rundsteueranlage, die das EIN- und AUSSCHALTEN der Elektroheizungen und Heißwasserboiler durchführt, vereinzelt Störungen aufgetreten sind, wurde ein neues System angeschafft. Die neue Anlage wird in den nächsten Wochen in Betrieb genommen werden. Nach Inbetriebnahme der neuen Sendeanlage müssen aber auch alle Rundsteuerschaltgeräte bei den Kunden ausgewechselt werden. Der Austausch wird im Herbst 2008 durch unsere Mitarbeiter erfolgen. Den Kunden werden dadurch aber keine Kosten entstehen.

#### Aus dem Bereich Nahwärmeversorgung:

Die Bevölkerung von Neukirchen ist sehr positiv zu dieser sinnvollen Investition in erneuerbare Energie eingestellt. Es haben bereits über 150 künftige Abnehmer einen Wärmelieferungsvertrag unterschrieben.

Dieses große Interesse veranlasst zu einer schnellen Realisierung des Projektes, da die Anschlusswerber ab Herbst 2009 eine zentrale Wärmeversorgung aus erneuerbarer Biomasse erwarten. Die Umsetzung schreitet zügig voran. Der Rodungsbescheid für das Heizwerk wurde von der BH Zell am See bereits erteilt. Für Fragen und Auskünfte stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

(Telefon: 06565/6293-0 Fax: 06565/6293-4 E-Mail: nwnk@sbg.at)

## **STELLENAUSSCHREIBUNG**

Die Lichtgenossenschaft sucht zum baldigen Eintritt eine(n)

### technisch und kaufmännisch versierte(n) Mitarbeiter(in),

vorzugsweise Bewerber mit einer abgeschlossenen Berufssausbildung als Installateur oder Elektrotechniker und mit Hauptwohnsitz in Neukirchen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie im Büro der Lichtgenossenschaft. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bei der

> Lichtgenossenschaft Neukirchen Kreuzschiedstrasse 217 5741 Neukirchen am Großvenediger

bis spätestens 31. Oktober 2008 abzugeben.

# Austrian Rollenrodelcup 2008

5. Bewerb

vom 11. bis 12. Oktober 2008 in Neukirchen am Großvenediger

# Zeitplan:

Samstag, 11.10.2008

12:00 Uhr Trainingslauf Einsitzer

anschließend Training Doppelsitzer

Wertungslauf Doppelsitzer

Trainingslauf Einsitzer

ab 20:00 Uhr Live Musik beim Abelhof mit dem "Trio Extrem"

# Sonntag, 12.10.2008

10:00 Uhr 1. Wertungslauf Einsitzer

anschließend 2. Wertungslauf Einsitzer

anschließend ca. 1 Std. nach Ende des Rennens: Siegerehrung im Zielraum





# BIKE November-Ausgabe 2008 Deutschlands größtes Mountainbike-Magazin zu Besuch in der Urlaubs-Arena Wildkogel

Keine Ahnung, wie oft ich diesen Satze schon gehort habe: Rob, den Trail musst du unbedingt fahren" und "hier musst du hin und da und dort …" Um ehrlich zu sein, ich kann es nicht mehr hören. Zu oft kam ich von solchen angeblichen Traum-Trails enttäuscht zuruck. Besonders motiviert war ich daher nicht gerade, als Fotograf Markus Greber mich locken wollte. "Waaahnsinn" sei der Trail in Neukirchen am Großvenediger. Zeit hatte ich eigentlich keine, aber Markus lasst nicht locker, wenn er von einer Sache überzeugt ist. Also fuhr ich doch mit.

In Neukirchen warten schon ein paar Locals auf uns. Als wir uns begrüßen, kann ich ihre Vorfreude deutlich spuren, ich habe das Gefühl, als wurden sie am liebsten sofort aufs Bike steigen. Aber es ist bereits stockfinster. Ich muss meine Neugierde also noch zügeln.

Erst am nächsten Morgen bekomme ich aus der Gondel eine erste Ahnung, was dieses Revier zu bieten hat. Der Wildkogel ist der Hausberg der Neukirchner, mit der Seilbahn ist man in wenigen Minuten oben. Die Bikes werden außen an die 6er-Gondel geheftet, dann geht's los. Oben, auf 2 100 Metern Höhe, wird mir schließlich bewusst, wie schön es hier eigentlich ist. Vor uns thront der schneebedeckte 3674 Meter hohe Großvenediger, hinter uns erstrecken sich die schroffen Gipfel des Großen Rettenstein. Der Wildkogel bietet schon in direkter Linie unter dem Lift wirklich tolle Singletrails, zu denen man vom Wildkogelhaus startet. Doch der Star unter den Trails versteckt sich vor neugierigen Blicken. Vertrider Harald Philipp und die Neukirchen-Locals zeigen mir den Weg. Zunächst geht es von der Bergstation linker Hand eine Schotterstraße bergab und dann wieder ein Stück bergauf - gut, dass ich kein Downhill-Bike dabeihabe ... Dann geht es los. Trail Nr. 11 führt zur Steineralm, unserer Zwischenstation. Auf den ersten Metern geht es schon ordentlich zur Sache. Harald gibt deftiges Tempo vor und ich klebe ihm voll konzentriert am Hinterrad. Der Weg ist schroff, steinig und eng. Ich muss aufpassen, dass ich bei den spitzen Steinen und dem zügigen Tempo keine Durchschläge kassiere. Plötzlich rasen enge Spitzkehren auf uns zu, die sich nur noch durch beherztes Abbremsen und weites Versetzen des Hinterrads meistern lassen. Ich bin begeistert, wie flink Harald dort

durchmanövriert. Dafür mache ich durch eine schnellere Linie in den vielen technischen Abrissen wieder Boden gut. Der Weg fordert volle Konzentration, jeder Fehler wird bestraft. Ich merke, wie mir langsam die Kraft ausgeht, denn es ist wirklich Arbeit auf dem Bike. Bremsen, umsetzen, treten, Linie wählen, pushen, ziehen ... "I like!", denk ich mir. Bis uns der Weg auf einer Schotterstraße ausspuckt, die uns mit ein wenig Treten zur Steineralm führt. Ich bin schon nach diesem ersten Stück begeistert - das ist Mountainbiken pur! Wir gönnen uns eine kurze Pause an der Hütte. Leckeres Essen und ausgesprochen nette Einheimische.

Mit breitem. zufriedenem Grinsen folgen wir etwa einem Kilometer weiter der Schotterstraße. Und auf das, was jetzt kommt, bin ich richtig stolz: Scharf links geht's in den Trail Nr. 1 und später in den 23A. Der Wald saugt mich steil in Falllinie auf. Das satte Grün der Blaubeersträucher, die sich wie ein Teppich Über den Waldboden verteilen, verschwimmt. Kurzer Schotterweg, der bei dem Speed aber ganz schön eng wird, dann ein Wurzelfeld - ich muss mich für eine Linie entscheiden. Eine enge, technische Spur zieht mich durch dichten Wald. Vollgas spuckt mich der Trail aus, ich lasse das Gas einfach stehen. Einige Wellen tun sich in der S-Kurve auf - Tunnelblick. Ich surfe, alles ist perfekt, pures Glück. Der Trail ist an Flow kaum zu übertreffen! Nach den Wellen geht's scharf links auf einen

schmalen, griffigen Waldbodenweg ... unglaublich! Zack - da bremst mich ein Holzgatter abrupt aus dem Flow. Ich komme gerade noch zum Stehen. Dahinter geht's gemütlich am Waldrand über eine Wiese. Ein paar Kühe drehen uns ihre Köpfe zu. Nach ein paar Metern zweigt links wieder der Weg in den Wald. Erst wieder schnell auf Schotter, dann auf steilem Singletrail, der mit einer verflixt engen Spitzkehre an einem Hochseilgarten endet. Auf der Straße zurück nach Neukirchen. 1150 Höhenmeter sind vernichtet, Zufriedenheit pulsiert durch den ganzen Körper: "Aaaalter, der Trail rockt!"

Ein paar Wochen später zieht es mich wieder nach Neukirchen. Ich will gerade in den Wildkogel-Trail einfädeln, da entdecke ich dieses frisch geschnitzte Holzschild und mir fehlen einfach die Worte. "Rob-J Supertrail" steht da. Schweini, HP, Harald, Markus, vielen Dank!



### Information der Tourismusverbände Neukirchen & Bramberg

### Öffnungszeiten Tourismusbüro

Von 13. Okt. bis Anfang Dez. gelten wieder folgende Öffnungszeiten für das Tourismusbüro: Montag bis Freitag von 8.30 – 12.00 und 14.00 – 16.30 Uhr

#### **Deskline & Anfragepool**

Wir ersuchen alle Vermieter um aktuelle Frei- und Besetztmeldungen für die Wintersaison. Weiters möchten wir auf die bevorstehende Saisonumstellung hinweisen, die in der nächsten Zeit bei jedem Vermieter fällig ist.

Das Arbeiten mit dem Anfragepool sollte zwischenzeitlich allen Vermietern bekannt sein, bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Petra Trattner. Zwecks Kontrolle und Verbesserung des Anfragepools versenden wir diese Tage einen Fragebogen, wir bitten alle Vermieter um eine Rückmeldung - danke!

#### **Informator**

Der Informator, Informationssystem vor dem Rathaus im Pavillon, wird mit Anfang Nov. auf die Wintersaison umgestellt.

Die Bilder auf der Schautafel werden von der Firma FERATEL für alle Vertragspartner getauscht. Wir bitten um Kontrolle der Daten und Bilder. Die automatische Besetztschaltung wird ab 13. Okt. bis 15. Dez. 2008 wieder auf Wochen-Rhythmus umgestellt.

#### WildkogelAktiv-Programm

2.599 Gäste haben sich von 23. Juni bis 20. Sep. 2008 am WildkogelAktiv-Programm beteiligt. Voriges Jahr waren es im Vergleichszeitraum 2.217 Personen und im "Startjahr" 2006 immerhin 1.755 Gäste. Wir freuen uns über die kontinuierliche Steigerung, wohl ist dies auch Beweis dafür, dass wir am richtigen Weg sind.

Bedanken möchten wir uns bei Frau Herta Brugger, die im WildkogelAktiv-Büro fleißig und freundlich gearbeitet hat.

Schade ist, dass es immer wieder Vermieter gibt, die das WildkogelAktiv-Büro und das WildkogelAktiv-Programm gar nicht kennen – wie sollen sie es dann an den Gast bringen? Auch passiert es immer wieder, dass die Öffnungszeiten nicht bekannt sind.

Schade, denn wir bemühen uns seit 3 Jahren, unseren Gästen an 7 Tagen die Woche eine professionelle Anlaufstelle zu bieten. Das Programm für die Sommersaison 2009 soll bis Dez. 2008 vorliegen, damit wir das Sommerprogramm schon bei unseren "Wintergästen" bewerben können.

#### **Drucksorten Winter 2009**

Wir sind dabei, die Winter-Info und das Urlaubs-Arena Magazin zu produzieren. Sollte jemand noch einen wichtigen Beitrag haben oder sich mit einer Insertion beteiligen wollen, ersuchen wir um Meldung bis 14.10.08 im Tourismusbüro.



#### Tridays 26.-28.06.09 Triweek 21.-28.06.09

Die Packages sind ausgearbeitet, die Flyer in Produktion, der Webauftritt aktualisiert – www.tridays.com. Die Triweek soll ausgebaut werden, so wird es mehr Programm und Angebote bereits ab Wochenbeginn geben. Der Megastore wird bereits am Mittwoch seine Pforten öffnen und Workshops sowie Clubabende werden zum gemütlichen Beisammensein einladen.

Triumph möchte die Tridays zum größten europäischen Triumph Motorradtreffen trimmen und kurbelt die Werbung an.

Wir freuen uns über viele großflächige Berichte wie z. B. im PS Motorradmagazin, Reitwagen, Triumph-Magazin uvm.

Unsere Tridays-Prospekte werden ab Mitte Okt. 2008 auf den großen (INTERMOT Köln, EICMA in Mailand) und kleinen regionalen Motorsportmessen verteilt.

Alle Vermieter ersuchen wir, uns die Zimmer und Ferienwohnungen zur Vermittlung zu überlassen, ob für Buchungen mit Package oder auch "nur" die Unterkunft. Das Package wurde auf Wunsch im vierten Jahr reduziert, um nur Euro 30,- sind im Package folgende Leistungen inkludiert:

- Tridays-Eintritt
- Guided Tours während Triweek und Tridays & Begleiter-Programm
- Tridays-Shirt & Tridays-DVD

Viele Vermieter haben während der Tridays quasi schon ihre Stammgäste, das ist gut so und eine Auszeichnung für den jeweiligen Betrieb. Freuen wir uns darüber!

Nichts desto trotz möchten wir auch diese Stammgäste gerne über das Tourismusbüro einbuchen, denn ohne die Tridays gäbe es diese Reservierungen nicht! Wir danken für die vielen positiven Rückmeldungen unserer Vermieter und bitten in diesem Sinne um eine gute und faire Zusammenarbeit mit dem Tourismusbüro!

Die Tridays DVD 2008 ist fertig und um Euro 15,- bei uns im Tourismusbüro erhältlich.

Einige "Rest-T-Shirts" haben wir noch auf Lager, welche wir um 15,- Euro das Stück abverkaufen – solange eben der Vorrat reicht.

#### **KLOSTERTALER OPEN AIR 2009**

Ein weiteres Highlight wird das Klostertaler Open Air Pfingsten 2009 am Eggerfeld.

Das Info-Blatt wird momentan gestaltet und bis Mitte Okt. fertig gestellt. Die Packages sind fixiert und online, die Vermieter-Vereinbarungen wurden per Mail versendet. Wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich bitte bei Frau Petra Trattner.

Nachfolgend ein Programm-Auszug:

#### Fr 29.05.09:

Sonnenuntergangsfest und Musikantenwanderung mit dem Tauernecho am Wildkogel

#### Sa 30.05.09:

13.00 Uhr Kleinfeld-Fußballturnier

18.00 Uhr Konzert Tauernecho

19.00 Uhr Konzert Winny's Fun Formation

21.00 Uhr Klostertal Open Air

#### So 31.05.09:

Zeit für alle Gäste, Neukirchen, Bramberg und die Umgebung zu erkunden ...



Der Konzert-Eintritt kostet

19,- Euro für Erwachsene und

12,- Euro für Kinder/Jugendl. bis 16 Jahre

Für besondere Klostertaler-Fans gibt es das Pinzgauer VIP-Package, welches die Musikantenwanderung mit dem Tauernecho samt Berg- und Talfahrt mit den WKB am 29.05.09, den Konzerteintritt am 30.5.09 sowie den Zutritt zum Klostertaler-VIP-Bereich inkl. Catering am 30.05.09 von 18 – 21 Uhr beinhaltet (begrenzte Personenzahl) 90,- Euro für Erwachsene

75,- Euro für Kinder/Jugendl. bis 16 Jahre

# Sanfte Mobilität – Anreise mit dem Flugzeug oder öffentl. Verkehrsmitteln

Wie schon in den Vorjahren möchten wir auf die günstigen Anreise-Arrangements hinweisen:

#### **TUlfly.com - Transfer Airport Salzburg:**

Flüge ab 29,- Euro, Transfer hin und retour (Flughafen Salzburg – Neukirchen oder Bramberg) Euro 69,- Euro - Transferzeiten und Infos finden Sie auf unserer Homepage unter Service/Anreise.

#### **SchneeExpress**

Mit dem Zug ins Winterparadies! In Zusammenarbeit mit der Müller Touristik GmbH bieten wir den Gästen die Anreise aus 15 deutschen Städten schon ab € 29,- (einfache Fahrt) an. Zielbahnhöfe sind Zell am See oder Kitzbühel (je nach Urlaubsort).

Infos und Links finden sie auf

<u>www.urlaubsarena-wildkogel.at</u> <u>www.nationalpark.at</u>

#### Bedanken möchten wir uns bei ...

- Martina und Christian Dreier, die wie in den Vorjahren auf das Loipen-Entgelt verzichtet haben sowie
- Brigitte & Sepp Mair (Finkalm), die wie auch die Jahre zuvor auf die Mountainbike-Entschädigung verzichtet haben sowie
- Lisbeth und Erwin Rendl, die auf Eigeninitiative bei der Instandhaltung des Wanderwege-Netzes helfen.
- Lichtgenossenschaft Neukirchen, die uns bei der Instandsetzung des Untersulzbach Wasserfalls und der Brücke maßgeblich geholfen hat sowie
- unseren Bankerl-Spendern
- Christl und Rudi Stotter für die Initiative bei der Bauernherbst-Dekoration des Ortes sowie bei Franz und Gerhard Stotter für 's Malen & bei allen Helfern!

#### Neuerrichtung Verbindungsweg 902 ÖAV

Der Österreichische Alpenverein - Sektion Salzburg - beabsichtigt heuer im Laufe des Herbstes die Neuerrichtung des Verbindungsweges 902 von der Kürsingerhütte zum Ende des Gletscherweges Obersulzbach. Wie bekannt wurde der alte Verbindungsweg durch den Rückgang des Gletschers und das Nachrutschen der Seitenmoräne unpassierbar und ist nun schon einige Jahre gesperrt.

#### Betriebsurlaube Okt., Nov. & Dez.

Im Anschluss finden Sie die Öffnungszeiten für die Monate Okt., Nov. und Dez.

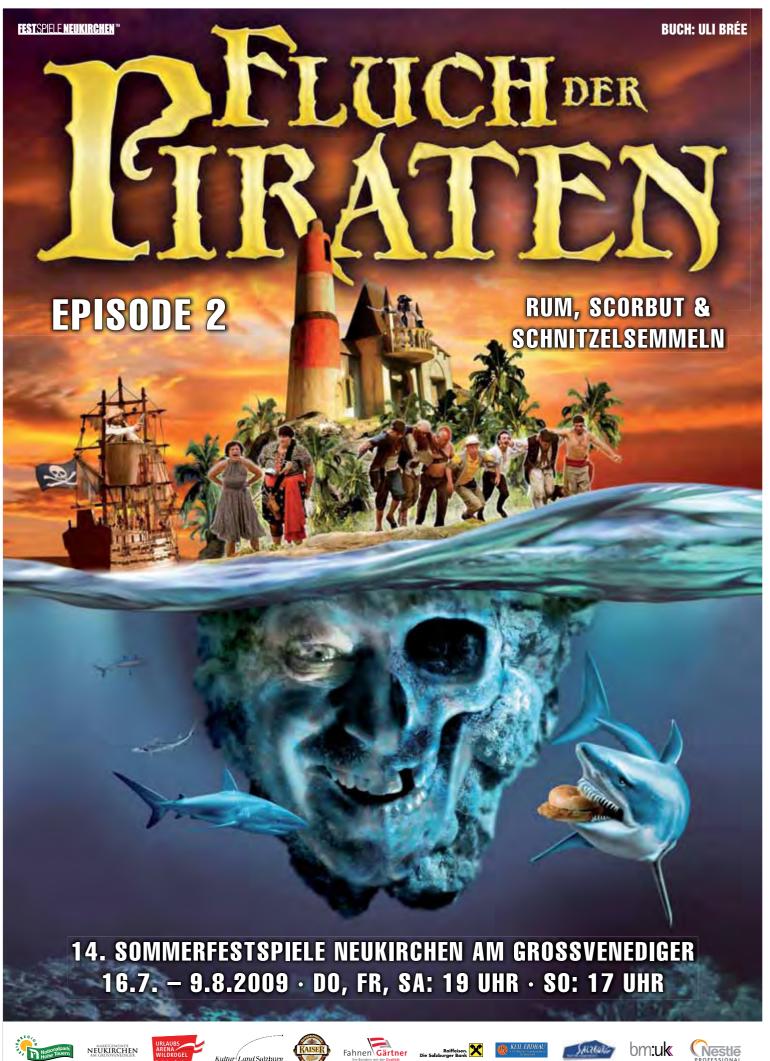


Öffnungszeiten der Hotels/Gasthöfe/Restaurants/Cafés/Pubs Oktober 2008

	: 4	ć	Ľ	ď	Ö	740	ë	: 4	Š	ŗ	0	NA.	2		2	Ľ	ď	Ó	V V	Ë	: 4	ć	Ľ	ď	Ö	V V	ë	: 14	2	Ļ
		3 ~	- c	<b>A</b>	_			+				+-	+	+	$^{\dagger}$	_	+	+		2 2	22	33	24	25	26	27	5 8	50	8 8	31
Hotel-Restaurant Cafe Brugger	×	×	×	×	×	×	×	×	+		×	╆	1		×	×	×	1	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Hotel Gassner											×		×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Hotel Hubertus										_	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Hotel Kammerlander	×	×	×	×	X	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Hotel Jagdschloss Graf Recke	×	×	×	×	X	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Hotel Unterbrunn																								×	×	×	×	×	×	×
Hotel Steiger																														
Hotel-Gasthof Abelhof											×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Gasthof Friedburg																			×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Gasthof Erbhof Köchl	×	×	×	×	X	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Gasthof Neuhaushof												×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Gasthof Neuhof																		×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Gasthof Rechtegg																										×	×	×	×	×
Landhaus Rohregger	×	×	×	×	X	×	×	×	×			×	×	×	×				×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Gasthof Rosentalwirt											×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Gasthof Schütthof														×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Gasthof Siggen											×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Gasthof Stockenbaum																							×	×	×	×	×	×	×	×
Gasthof Venedigerblick																			×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Gasthof Venedigerhof					X	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Hotel-Feriengut Buasen																														
Pension Cafe Pferdestall														×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Cafe-Restaurant Dorfstubn												×	×	×	×				×	×	×	×				×	×	×	×	
Cafe Fichtenrand						×						×							×							×				
Panoramagasthof Thürnerstube											X	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Resi's Bosna	×							×						×							×							×		
Pinzgauer Kanne	Fr. ur	nd Se	a Alm	Fr. und Sa Alm und Disco geöffnet	Disc	o gec	iffnet																							
	Di, M	i, Do	, Fr u	Di, Mi, Do, Fr und Sa ab 20:00 Uhr offen	a ab	20:00	O Uhr	offen																						
Theatercafe																														
Schöppl´s Kaffeehaferl																														
Novum	$\dashv$	┨				×	×	×	×	$\dashv$	$\dashv$	$\dashv$	$\dashv$	$\dashv$	$\dashv$		$\Box$						Ш							

Öffnungszeiten der Hotels/Gasthöfe/Restaurants/Cafés/Pubs November 2008

	Sa	So	Mo	Ö	≅	മ	Fr	SaS	So Mo	o Di	. <u>.</u>	i Do	Fr	Sa	So	٩	<u>:</u>	Ξ	8	ь Ш	SaS	So Mo	0	Ξ	<u>6</u>	<u>F</u>	Sa	S
	7	2	3	4	2	9	7	8	9 10	0 11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22 2	23 24	4 25	5 26	3 27	, 28	29	30
Hotel-Restaurant Cafe Brugger	×	X	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Hotel Gassner	×	X	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Hotel Hubertus	×	X	X	×	×	X	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	X	×	×	×	×
Hotel Kammerlander	×	×	X	×	×	X	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Jagdschloss Graf Recke	×	X	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Hotel Unterbrunn	×	X	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Hotel Steiger			×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Hotel-Gasthof Abelhof	×	X	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Gasthof Friedburg	×	X	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Gasthof Erbhof Köchl	×	X	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Gasthof Neuhaushof	×	X	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Gasthof Neuhof	×	X	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Gasthof Rechtegg	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Landhaus Rohregger	×	×	X	×	×	X			×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	X	×			
Gasthof Rosentalwirt	×	×	×	×	×	X	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Gasthof Schütthof	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Gasthof Siggen	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Gasthof Stockenbaum	×	×	×	×	×	X	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×		
Gasthof Venedigerblick	×	X	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Gasthof Venedigerhof	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Hotel-Feriengut Buasen	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×
Pension Cafe Pferdestall	×	X	X	×	×	X	×	×	×	×	×							×						×				
Cafe-Restaurant Dorfstubn			X	×	×	X	×	×	×	×	×	×				×	×	×	×			×	×	×	×			
Cafe Fichtenrand			×						×							×						×						
Panoramagasthof Thürnerstube	×	X	X	×	×	X	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	X	×	×	×	×	×
Resi's Bosna					×						×							×						×				
Pinzgauer Kanne	Fr.	3 pun	Sa A	m ur	od Dis	300 g	Fr. und Sa Alm und Disco geöffnet	¥																				
	Di,N	Di,Mi,Do,		Fr und Sa	sa ab	20:0	ab 20:00 Uhr offen	offe	ر د																			
Theatercafe								Н	Н	Ц	Ш								П			Н	Н					
Schöppl´s Kaffeehaferl	×	×	×	×	×	×	×	×	×																			

















# Veranstaltungskalender 2008/2009

Weitere Veranstaltungen und nähere Informationen finden Sie unter: www.neukirchen.at

## Oktober 08

10.10. bis 31.10.	10,00	Jeden Freitag	Gänse Geschnatter und Hufe Geklapper – Aktiv Büro
10.10. bis 17.10.	10,00	Jeden Freitag	Samerwanderung mit Pferd & Ponys – Aktiv Büro
10.10. und 11.10.	20,00	Donnerstag und Freitag	"Das Schweigen der Händler" – Vorpremiere von Andrea Händler
11.10. und 12.10.	12,00	Samstag und Sonntag	Austria Rollenrodelcup (Steinerbauer bis Hotel Feriengut Buasen)
12.10.	11,00	Sonntag	Frühschoppen mit dem Tauernecho im Gasthof Stockenbaum
14.10.	9,00	Dienstag	"Zünftige Hüttenroas" mit Hubert – Aktiv Büro
15.10. bis 29.10.	14,00	Jeden Mittwoch	Bauernhof Besichtigung für Groß & Klein – Aktiv Büro
15.10.	8,30	Mittwoch	Bettlersteig mit Hubert – Aktiv Büro
15.10.	9,30	Mittwoch	Radwandern zum Nationalparkzentrum nach Mittersill
16.10.	19,00	Donnerstag	Fackelwanderung – Aktiv Büro
17.10.	20,00	Freitag	Katrin Weber Trio - Cinétheatro
18.10.	20,00	Samstag	Musikantenstammtisch im Gasthof Friedburg – Eintritt frei
25.10.	20,00	Samstag	"Not sucht Ausgang" – Klaus Eckel - Cinétheatro

### November 08

15.11.	20,00	Samstag	Berlin Blues Band – Cinétheatro

## Dezember 08

05.12.	20,00	Freitag	10 Jahre "Venedigerpass" – Krampuskränzchen – Veranstalter Night Life
05.12.	22,00	Freitag	Winter-Opening Party in der Almbar – Nähere Infos unter: www.almbar.at

### Jänner 09

03.01.	13,00	Samstag	Marc Pircher im Wildkogelhaus und anschl. Rodelpartie nach Bramberg
24.01.	17,00	Samstag	Ski-Tourenlauf über die Abfahrt auf den Wildkogel

## Februar 09

01.02.		Sonntag	Aprés Ski Party im Aussichts-Bergrestaurant Wildkogelbahnen
07.02.		Samstag	Österr. Rodelbiathlon Wildkogelhaus – Neuhaushof
15.02.		Sonntag	Langstreckenrodeln Wildkogelhaus – Bramberg
27.02.	10,30	Freitag	NICI Kinderfest

## März 09

07.03. und 08.03.	9,00	Samstag und Sonntag	Fußball – Hallenturnier für den Fußballnachwuchs – Hauptschule	
-------------------	------	---------------------	--	--

## April 09

10.04.	10,30	Freitag	NICI Kinderfest

# Ein kompetentes Team als starker Partner!

In unserer Kanzlei erfolgte ein Generationswechsel. Heinrich Fritzenwallner hat nach 30jähriger erfolgreicher Steuerberatertätigkeit seine Gesellschaftsanteile und die Geschäftsführung an seinen Sohn Mag. Thomas Fritzenwallner übergeben, der als zertifizierter Umgründungsspezialist anerkannt ist. Heinrich Fritzenwallner wird der Kanzlei weiterhin mit seinem umfangreichen Fachwissen zur Verfügung stehen. Er

wird auch weiterhin "seine" Klienten persönlich betreuen und beraten. Die gesamte Belegschaft, sowie die Steuerberater- und Unternehmensberaterkollegen wünschen Mag. Thomas Fritzenwallner für diese neue Aufgabe viel Kraft und Freude und bedanken sich bei Heinrich Fritzenwallner für seine jahrzehntelange umsichtige, kompetente und menschliche Führung. Hermann Gandler



Generationswechsel im Hause "Fritzenwallner"

Heinrich Fritzenwallner übergibt die Geschäftsführung an seinen Sohn Mag. Thomas Fritzenwallner.

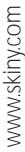
Mit September 2008 übergab Heinrich Fritzenwallner nach 30 Jahren erfolgreicher Berufstätigkeit als Steuerberater seinen Gesellschaftsanteil und die Geschäftsführung an der Fritzenwallner – Gandler Wirtschaftstreuhand und Steuerberatungs GmbH, an seinen Sohn Mag. Thomas Fritzenwallner. Damit soll die Fortführung einer jahrzehntelangen, erfolgreichen Steuerberatungskanzlei mit derzeit 28 Dienstnehmern gewährleistet werden.

### Wir gratulieren ...

- ... Eder Stefanie und Lechner Regina zur bestandenen Prüfung zur Dipl. Steuersachbearbeiterin/ Bilanzbuchhalterin
- ... Sandra Lassacher zur bestandenen Prüfung zur Dipl. Buchalterin











# 2+1 GRATIS\*

Beim Kauf von 3 Skiny Artikeln aus Baumwolle, erhalten Sie den günstigsten geschenkt!

gültig von 3.10. bis 25.10.2008

# & GEWINNSPIEL

Gewinnchance für ein Jahresabo Unterwäsche nützen!

